

St.-Josefs-Hospital
Lennestadt

Strukturierter Qualitätsbericht

für das Berichtsjahr 2004

03.08.2005

Herausgeber: Katholische Hospitalgesellschaft Südwestfalen gGmbH Olpe
St.- Josefs-Hospital Lennestadt
Uferstraße 7
57368 Lennestadt

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Basisteil	7
A Allgemeine Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	7
A-1.1 Allgemeine Merkmale des Krankenhauses	7
A-1.2 Institutionskennzeichen des Krankenhauses	7
A-1.3 Name des Krankenhausträgers	7
A-1.4 Handelt es sich um ein akademisches Lehrkrankenhaus?	7
A-1.5 Anzahl der Betten im Krankenhaus nach § 108/109 SGB V (Stichtag 31.12. des Berichtsjahres)	7
A-1.6 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten:	7
A-1.7 A Fachabteilungen	8
A-1.7 B Mindestens Top 30 DRG	8
A-1.8 Besondere Versorgungsschwerpunkte und Leistungsangebote	12
A-1.9 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	12
A-2.0 Abteilungen mit Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	13
A-2.1 Apparative Ausstattung und therapeutische Möglichkeiten	14
A-2.1.1 Apparative Ausstattung	14
A-2.1.2 Therapeutische Möglichkeiten	15
B-1 Fachabteilungsbezogene Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	16
B-1.1 Name der Fachabteilung: INNERE MEDIZIN (0100)	16
B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:	16
B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:	17
B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:	17
B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr	17
B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr	19

B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr	22
B-1.1	Name der Fachabteilung: ALLGEMEINE CHIRURGIE (1500)	27
B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung	27
B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:	27
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:	27
B-1.5	Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr	27
B-1.6	Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr	30
B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr	32
B-1.1	Name der Fachabteilung: UROLOGIE (2200) (BELEGABTEILUNG)	37
B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:	37
B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:	37
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:	37
B-1.5	Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr	38
B-1.6	Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr	40
B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr	43
B-1.1	Name der Fachabteilung: FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE (2400) (BELEGABTEILUNG)	48
B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:	48
B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:	48
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:	48
B-1.5	Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr	48
B-1.6	Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr	51
B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr	54
B-1.1	Name der Fachabteilung: HALS-, NASEN-, OHRENHEILKUNDE (2600) (BELEGABTEILUNG)	59

B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:	59
B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:	59
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:	59
B-1.5	Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr	60
B-1.6	Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr	61
B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr	62
B-1.1	Name der Fachabteilung: ANÄSTHESIOLOGIE UND INTENSIVMEDIZIN	66
B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung	66
B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:	66
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:	67
B-2	Fachabteilungsübergreifende Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	68
B-2.1	Ambulante Operationen nach § 115 b SGB V (nach absoluter Fallzahl)	68
B-2.2	Mindestens Top-5 der ambulanten Operationen (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung* im Berichtsjahr.....	68
B-2.3	Sonstige ambulante Leistungen (Fallzahl für das Berichtsjahr).....	68
B-2.4	Personalqualifikation im Ärztlichen Dienst (Stichtag 31.12. des Berichtsjahrs) ..	69
B-2.5	Personalqualifikation im Pflegedienst (Stichtag 31.12. des Berichtsjahrs).....	69
C	Qualitätssicherung	70
C-1	Externe Qualitätssicherung nach § 137 SGB V	70
C-2	Qualitätssicherung beim ambulanten Operieren nach § 115 b SGB V....	71
C-3	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht (§ 112 SGB V)	71
C-4	Qualitätssicherungsmaßnahmen bei Disease-Management-Programmen (DMP)	72
C-5.1	Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V	73
C-5.2	Ergänzende Angaben bei Nicht-Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V	77
	Systemteil.....	78
D	Qualitätspolitik	78

E	Qualitätsmanagement und dessen Bewertung	80
E-1	Der Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements im Krankenhaus stellt sich wie folgt dar:	80
E-2	Qualitätsbewertung	80
E-3	Ergebnisse in der externen Qualitätssicherung gemäß § 137 SGB V	81
F	Qualitätsmanagementprojekte im Berichtszeitraum	82
G	Weitergehende Informationen	83

Basisteil

A Allgemeine Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1.1 Allgemeine Merkmale des Krankenhauses

Name: St.-Josefs-Hospital Lennestadt-Altenhudem

Straße: Uferstraße 7

PLZ und Ort: 57368 Lennestadt

E-Mail-Adresse: info@johole.de

Internet-Adresse: <http://www.johole.de>

A-1.2 Institutionskennzeichen des Krankenhauses

Institutionskennzeichen: 260591094

A-1.3 Name des Krankenhausträgers

Krankenhausträger: Kath. Hospitalgesellschaft Südwestfalen gGmbH

A-1.4 Handelt es sich um ein akademisches Lehrkrankenhaus?

Akademisches Lehrkrankenhaus: Nein

A-1.5 Anzahl der Betten im Krankenhaus nach § 108/109 SGB V (Stichtag 31.12. des Berichtsjahres)

Bettenanzahl: 187

A-1.6 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten:

Stationäre Patienten: 6.706

Ambulante Patienten: ca. 6.100

- Ambulante Operationen nach § 115 SGB V 869
- Amb. (Notfall-) Patienten 3.100

A-1.7 A Fachabteilungen

Schlüssel nach § 301 SGB V	Name der Klinik	Zahl der Betten	Zahl stationäre Fälle	Hauptabteilung (HA) oder Belegabteilung (BA)	Poliklinik/ Ambulanz ja (j) / nein(n)
0100	Innere Medizin	63	2072	HA	N
1500	Allgemeine Chirurgie	65	2094	HA	N
2200	Urologie	20	654	BA	N
2400	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	31	1429	BA	N
2600	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	8	457	BA	N

A-1.7 B Mindestens Top 30 DRG

(nach absoluter Fallzahl) des Gesamtkrankenhauses im Berichtsjahr

Rang	DRG 3-stellig	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fallzahl
1	P67	Neugeborenes, Aufnahmegewicht > 2499 g ohne signifikante Prozedur oder Langzeitbeatmung (Neugeborenes, bei Aufnahme schwerer als 2500 Gramm ohne Operation)	391
2	O60	Vaginale Entbindung (Normale Geburt)	279
3	I18	Andere Eingriffe an Kniegelenk, Ellenbogengelenk und Unterarm (Eingriffe am Kniegelenk, Ellenbogengelenk oder Unterarm)	247
4	D11	Tonsillektomie (Entfernung der Gaumenmandeln)	215
5	F62	Herzinsuffizienz und Schock (Herzschwäche oder Kreislaufschock)	138
6	G48	Koloskopie (Darmspiegelung)	137
7	G67	Ösophagitis, Gastroenteritis und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane (Entzündungen der Speiseröhre, des Magens oder verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane)	136

Rang	DRG 3-stellig	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fallzahl
8	B80	Andere Kopfverletzungen (Gehirnerschütterung)	127
9	O01	Sectio caesarea (Kaiserschnitt)	120
10	I68	Nicht operativ behandelte Erkrankungen und Verletzungen im Wirbelsäulenbereich (Erkrankungen oder Verletzungen im Wirbelsäulenbereich ohne Operation)	118
11	L07	Transurethrale Eingriffe außer Prostataresektion (Eingriffe über die Harnröhre außer (Teil-) Entfernung der Vorsteherdrüse)	112
12	G09	Eingriffe bei Leisten- und Schenkelhernien (Eingriffe bei Leisten- oder Schenkelbrüchen außer bei Kindern jünger als 1 Jahr)	111
13	B69	Transitorische ischämische Attacke (TIA) und extrakranielle Gefäßverschlüsse (Vorübergehende Durchblutungsstörung des Gehirns sowie Verengungen der hirnversorgenden Blutgefäße)	96
14	D14	Eingriffe bei Krankheiten und Störungen des Ohres, der Nase, des Mundes und des Halses, ein Belegungstag (Operative Eingriffe an Ohr, Nase, Mund oder Hals, ein Belegungstag)	95
15	N07	Andere Eingriffe an Uterus und Adnexen außer bei bösartiger Neubildung (Eingriffe an Gebärmutter oder Eierstöcken bei gutartigen Erkrankungen)	88
16	I13	Eingriffe an Humerus, Tibia, Fibula und Sprunggelenk (Eingriffe an Oberarm, Schienbein, Wadenbein oder Sprunggelenk)	85
17	N04	Hysterektomie außer bei bösartiger Neubildung (Entfernung der Gebärmutter bei gutartigen Erkrankungen)	82
18	D10	Verschiedene Eingriffe an der Nase (Verschiedene Eingriffe an der Nase)	79
19	G47	Andere Gastroskopie bei schweren Krankheiten der Verdauungsorgane (Andere Magenspiegelung bei schweren Krankheiten der Verdauungsorgane)	77
20	G07	Appendektomie (Blinddarmentfernung)	76
21	E62	Infektionen und Entzündungen der Atmungsorgane (Entzündungen der Atmungsorgane)	75

Rang	DRG 3-stellig	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fallzahl
22	H08	Laparoskopische Cholezystektomie (Entfernung der Gallenblase durch Bauchspiegelung)	73
23	B70	Apoplexie (Schlaganfall oder Hirnblutung)	73
24	F73	Synkope und Kollaps (Ohnmachtsanfall oder Kollaps)	69
25	F71	Nicht schwere kardiale Arrhythmie und Erregungsleitungsstörungen (Leichte Störungen des Herzschlages)	69
26	L64	Harnsteine und Harnwegsobstruktion (Harnsteine oder Harnabflußstörungen)	68
27	L42	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie (ESWL) bei Harnsteinen (Stoßwellenbehandlung bei Harnsteinen)	67
28	O62	Drohender Abort (Drohende Fehlgeburt)	66
29	O64	Frustrane Wehen (Wehen ohne nachfolgende Geburt)	65
30	E65	Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (Dauerhafte Atemwegserkrankung mit Verengung der Atemwege)	59
31	I03	Eingriffe am Hüftgelenk (Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks oder Wiederholungseingriff bei künstlichem Hüftgelenk)	58
32	L63	Infektionen der Harnorgane (Entzündungen der Harnorgane durch Krankheitserreger)	57
33	J64	Infektion / Entzündung der Haut und Unterhaut (Entzündung der Haut oder Unterhaut)	57
34	F60	Kreislaufferkrankungen mit akutem Myokardinfarkt, ohne invasive kardiologische Diagnostik (Herzinfarkt ohne Herzkatheteruntersuchung)	56
35	I23	Lokale Exzision und Entfernung von Osteosynthesematerial außer an Hüftgelenk und Femur (Materialentfernung nach Knochenoperationen außer an Hüftgelenk und Oberschenkelknochen)	56
36	O65	Andere vorgeburtliche stationäre Aufnahme (Krankhausbehandlung in der Schwangerschaft)	54
37	M02	Transurethrale Prostataresektion (Entfernung der Vorsteherdrüse über die Harnröhre)	53

Rang	DRG 3-stellig	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fallzahl
38	F72	Instabile Angina pectoris (Herzschmerzen oder drohender Herzinfarkt)	53
39	M04	Eingriffe am Hoden (Eingriffe am Hoden)	53
40	I04	Ersatz des Kniegelenkes und Replantation am Kniegelenk (Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks)	51
41	B76	Anfälle (Krampfanfälle)	50
42	G60	Bösartige Neubildung der Verdauungsorgane (Krebserkrankungen der Verdauungsorgane)	50
43	M03	Eingriffe am Penis (Eingriffe am männlichen Glied)	49
44	G50	Andere Gastroskopie bei nicht schweren Krankheiten der Verdauungsorgane (Andere Magenspiegelung bei leichten Krankheiten der Verdauungsorgane ggf. mit zusätzlichem Eingriff)	48
45	G11	Andere Eingriffe am Anus (Andere Eingriffe am Enddarm oder After)	47
46	K10	Andere Eingriffe an Schilddrüse, Nebenschilddrüse und Ductus thyreoglossus außer bei bösartiger Neubildung (Andere Eingriffe an Schilddrüse, Nebenschilddrüse bei gutartigen Erkrankungen)	47
47	E69	Bronchitis und Asthma bronchiale (Entzündung oder Verengung der Atemwege)	45
48	X62	Vergiftungen / Toxische Wirkungen von Drogen, Medikamenten und anderen Substanzen (Vergiftungen oder Vergiftungserscheinungen von Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen)	45
49	I08	Andere Eingriffe an Hüftgelenk und Femur (Eingriffe an Hüftgelenk oder Femur)	44
50	N10	Diagnostische Kürettage, Hysteroskopie, Sterilisation, Pertubation (Ausschabung, Gebärmutter Spiegelung oder Sterilisation)	42

- Rektoskopien, Proktoskopien einschließlich Behandlung von Hämorrhoiden, Fissuren, Abszessen im Analbereich
- Entfernung der Rachenmandeln
- Chemotherapie
- Gastroenterologische Funktionsdiagnostik
- Eigenblutspende
- Schmerztherapie

A-2.0 Abteilungen mit Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

- Unfallchirurgie mit Durchgangsarztverfahren und BG-Zulassung zur Behandlung von Schwer-Unfallverletzter (Verletzungsartenverfahren)

A-2.1 Apparative Ausstattung und therapeutische Möglichkeiten

A-2.1.1 Apparative Ausstattung

Apparative Ausstattung	Vorhanden		Verfügbarkeit 24 Stunden sichergestellt	
	Ja	Nein	Ja	Nein
Computertomografie	X		X	
Magnetresonanztomographie (MRT)		X		
Herzkatheterlabor 1)		X		
Szintigraphie 1)		X		
Positronenemissionstomographie (PET)		X		
Elektroenzephalogramm (EEG) 1)		X		
Angiographie 1)		X		
Schlaflabor		X		
farbcod./signalverst Dopplersonograph 1)		X		

1) Leistungen durch die Kooperation mit dem St. Martinus-Hospital, Olpe -
Träbergemeinschaft - gegeben.

A-2.1.2 Therapeutische Möglichkeiten

Therapeutische Möglichkeiten	Vorhanden	
	Ja	Nein
Physiotherapie	X	
Dialyse		X 1)
Logopädie		X 1)
Ergotherapie		X 1)
Schmerztherapie	X	
Eigenblutspende	X	
Gruppenpsychotherapie		X 1)
Einzelpsychotherapie		X 1)
Psychoedukation		X 1)
Thrombolyse	X	
Bestrahlung		X
Stat. Pflege nach BpflVG	X	
Kurzzeitpflege (10 Pl.)	X	
Tagesklinik f. Chirurgie (3 Pl.)	X	

1) Leistungen durch die Kooperation mit dem St. Martinus-Hospital, Olpe - Trärgemeinschaft - gegeben.

B-1 Fachabteilungsbezogene Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

B-1.1 Name der Fachabteilung: INNERE MEDIZIN (0100)
--

B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:

- Magenspiegelung
- Dickdarmspiegelung
- Darstellung von Bauchspeicheldrüsen- und Gallengang (ERCP)
- Lungenspiegelung
- Anlage von Magen fisteln (PEG)
- Ultraschalluntersuchungen der Bauchorgane, des Herzens, der Schilddrüse, der Venen und Arterien, einschließlich der Halsschlagadern
- Endosonographie
- Druckmessungen der Speiseröhre (Manometrie) / Langzeit-Säuremessung der Speiseröhre (pH-Metrie)
- H₂-Atemtest-Untersuchung
- Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Belastungs-BGA
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Rechtsherzkatheteruntersuchung
- Lungenfunktionsprüfung mittels Ganzkörperplethysmographie einschl. Provokation
- Knochenmarkspunktionen
- Punktionen von Brust- und Bauchkamm sowie inneren Organen
- Röntgendiagnostik innerer Organe sowie des Skelettsystems
- Labordiagnostik

B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:

- Diagnose und Therapie von Magen-, Darm- und Lebererkrankungen
- Diagnose und Therapie von Herz- und Lungenerkrankungen
- Diagnose und Therapie von Krebserkrankungen

B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:

- Fachambulanz für interventionelle Endoskopien
- Fachambulanzen für chronische Leberentzündungen, chronisch entzündliche Darmerkrankungen (Morbus Crohn, Colitis ulcerosa), Krebserkrankungen, Labor- und Röntgendiagnostik

B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	F62	Herzinsuffizienz und Schock (Herzschwäche oder Kreislaufschock)	136
2	G48	Koloskopie (Darmspiegelung)	113
3	B69	Transitorische ischämische Attacke (TIA) und extrakranielle Gefäßverschlüsse (Vorübergehende Durchblutungsstörung des Gehirns sowie Verengungen der hirnversorgenden Blutgefäße)	82
4	E62	Infektionen und Entzündungen der Atmungsorgane (Entzündungen der Atmungsorgane)	74
5	B70	Apoplexie (Schlaganfall oder Hirnblutung)	71
6	G47	Andere Gastroskopie bei schweren Krankheiten der Verdauungsorgane (Andere Magenspiegelung bei schweren Krankheiten der Verdauungsorgane)	70
7	F73	Synkope und Kollaps (Ohnmachtsanfall oder Kollaps)	69
8	F71	Nicht schwere kardiale Arrhythmie und Erregungsleitungsstörungen (Leichte Störungen des Herzschlages)	66

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
9	E65	Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (Dauerhafte Atemwegserkrankung mit Verengung der Atemwege)	58
10	F60	Kreislaufferkrankungen mit akutem Myokardinfarkt, ohne invasive kardiologische Diagnostik (Herzinfarkt ohne Herzkatheteruntersuchung)	56
11	F72	Instabile Angina pectoris (Herzschmerzen oder drohender Herzinfarkt)	53
12	B76	Anfälle (Krampfanfälle)	48
13	G67	Ösophagitis, Gastroenteritis und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane (Entzündungen der Speiseröhre, des Magens oder verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane)	46
14	G50	Andere Gastroskopie bei nicht schweren Krankheiten der Verdauungsorgane (Andere Magenspiegelung bei leichten Krankheiten der Verdauungsorgane ggf. mit zusätzlichem Eingriff)	46
15	E69	Bronchitis und Asthma bronchiale (Entzündung oder Verengung der Atemwege)	45
16	G60	Bösartige Neubildung der Verdauungsorgane (Krebserkrankungen der Verdauungsorgane)	43
17	X62	Vergiftungen / Toxische Wirkungen von Drogen, Medikamenten und anderen Substanzen (Vergiftungen oder Vergiftungserscheinungen von Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen)	36
18	L63	Infektionen der Harnorgane (Entzündungen der Harnorgane durch Krankheitserreger)	31
19	F67	Hypertonie (Bluthochdruckerkrankung)	29
20	D61	Gleichgewichtsstörungen (Schwindel) (Gleichgewichtsstörungen (Schwindel))	29
21	H63	Erkrankungen der Leber außer bösartige Neubildung, Leberzirrhose und alkoholischer Hepatitis (Gutartige Erkrankungen der Leber außer Leberzirrhose oder alkoholbedingter Leberentzündung)	29
22	I71	Muskel- und Sehnenerkrankungen (Muskel- oder Sehnenerkrankungen)	29
23	Q61	Erkrankungen der Erythrozyten (Erkrankungen der roten Blutkörperchen)	28

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
24	V60	Alkoholintoxikation und -entzug (Alkoholvergiftung oder -entzug)	28
25	H61	Bösartige Neubildung an hepatobiliärem System und Pankreas (Krebserkrankung der Leber, Gallenwege oder Bauchspeicheldrüse)	26
26	I68	Nicht operativ behandelte Erkrankungen und Verletzungen im Wirbelsäulenbereich (Erkrankungen oder Verletzungen im Wirbelsäulenbereich ohne Operation)	25
27	F63	Venenthrombose (Blutgerinnsel in den Venen)	22
28	H42	Andere therapeutische ERCP (Andere Eingriffe mittels Spiegelung bei Erkrankungen der Leber, Gallenwege oder Bauchspeicheldrüse)	21
29	E71	Neubildungen der Atmungsorgane (Geschwülste der Atmungsorgane)	20
30	R61	Lymphom und nicht akute Leukämie (Lymphdrüsenkrebs oder nicht akuter Blutkrebs)	20
31	B63	Demenz und andere chronische Störungen der Hirnfunktion (Schwere Hirnleistungsstörungen)	20

B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	I50	140	Herzinsuffizienz (Herschwäche)
2	G45	83	Zerebrale transitorische ischämische Attacken und verwandte Syndrome (Vorübergehende Durchblutungsstörung im Gehirn oder verwandte Syndrome)
3	J18	71	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet (Lungenentzündung, Erreger nicht näher bezeichnet)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
4	I95	60	Hypotonie (Zu niedriger Blutdruck)
5	I21	57	Akuter Myokardinfarkt (Herzinfarkt)
6	F45	56	Somatoforme Störungen (Körperliche Symptome ohne organische Ursache)
7	J44	55	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit (Dauerhafte Atemwegserkrankung mit Verengung der Atemwege)
8	I20	54	Angina pectoris (Herzschmerzen oder drohender Herzinfarkt)
9	I63	54	Hirnfarkt (Hirnfarkt)
10	A09	53	Diarrhoe und Gastroenteritis, vermutlich infektiösen Ursprungs (Durchfall oder Magen-Darmentzündungen, vermutlich durch Krankheitserreger)
11	I48	50	Vorhofflattern und Vorhofflimmern (Herzrhythmusstörung mit zu schnellem Schlag der Herzvorhöfe)
12	G40	46	Epilepsie (Krampfanfallsleiden)
13	F10	43	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol (Psychische oder Verhaltensstörungen durch Alkohol)
14	J20	35	Akute Bronchitis (Akute Entzündung der Bronchien)
15	K25	35	Ulcus ventriculi (Magengeschwür)
16	M79	32	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert (Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenort nicht verzeichnet)
17	C19	30	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang (Krebserkrankung am Übergang vom Dick- zum Mastdarm)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
18	H81	26	Störungen der Vestibularfunktion (Störungen der Gleichgewichtsfunktion)
19	K29	24	Gastritis und Duodenitis (Entzündung der Magenschleimhaut oder des Zwölffingerdarmes)
20	E11	24	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-II-Diabetes] (Alterszuckerkrankheit)
21	I10	23	Essentielle (primäre) Hypertonie (Bluthochdruckerkrankung ohne Ursache)
22	I80	22	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis (Blutgerinnselbildung in den Venen, Venentzündung)
23	C78	22	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane (Krebserkrankung mit Tochtergeschwülsten an den Atmungs- oder Verdauungsorganen)
24	K80	22	Cholelithiasis (Gallenblasenstein)
25	R55	19	Synkope und Kollaps (Ohnmachtsanfall oder Kollaps)
26	N39	19	Sonstige Krankheiten des Harnsystems (Sonstige Krankheiten der Harnwege)
27	M54	19	Rückenschmerzen (Rückenschmerzen)
28	K92	19	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems (Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane)
29	K57	19	Divertikulose des Darmes (Ausstülpungen der Darmwand (Divertikelkrankheit))
30	I47	18	Paroxysmale Tachykardie (Vorrübergehendes Herzrasen)
31	D50	18	Eisenmangelanämie (Durch Eisenmangel bedingte Blutarmut)
32	R10	18	Bauch- und Beckenschmerzen (Bauch- oder Beckenschmerzen)

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	1-632	950	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie (Magenspiegelung einschl. des Zwölffingerdarmes zur Untersuchung)
2	1-650	824	Diagnostische Koloskopie (Spiegelung des Dickdarmes zur Untersuchung)
3	1-710	409	Ganzkörperplethysmographie (Lungenfunktionsprüfung in einer Meßkammer)
4	1-440	315	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas (Gewebeentnahme mittels Spiegelung am oberen Verdauungstrakt, den Gallengängen oder der Bauchspeicheldrüse)
5	8-831	288	Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße (Legen, Wechsel oder Entfernung eines Katheters in eine zentrale Vene)
6	8-930	187	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes (Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Lungenschlagaderdruckes und des zentralen Venendruckes)
7	1-444	139	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt (Gewebeentnahme mittels Spiegelung am unteren Verdauungstrakt)
8	3-200	130	Native Computertomographie des Schädels (Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel)
9	3-225	95	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel (Computertomographie (CT) des Bauchraumes mit Kontrastmittel)
10	8-800	92	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat (Blut- oder Blutplättchenübertragung)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
11	8-931	87	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes (Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes)
12	1-640	85	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege (Röntgendarstellung der Gallenwege mittels Spiegelung)
13	5-452	78	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes (Entfernung von erkranktem Gewebe am Dickdarm)
14	3-220	77	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel (Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel)
15	1-620	62	Diagnostische Tracheobronchoskopie (Spiegelung der Atemwege zur Untersuchung)
16	8-542	56	Nicht komplexe Chemotherapie (Einfache Behandlung mit Krebsmedikamenten)
17	5-513	56	Endoskopische Operationen an den Gallengängen (Eingriffe an den Gallengängen mittels Spiegelung)
18	8-718	49	Dauer der maschinellen Beatmung (Dauer der maschinellen Beatmung)
19	3-226	49	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel (Computertomographie (CT) des Beckens mit Kontrastmittel)
20	3-222	48	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel (Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel)
21	1-424	46	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark (Gewebeentnahme ohne Einschnitt vom Knochenmark)
22	8-701	43	Einfache endotracheale Intubation (Einfaches Einführen eines Beatmungsschlauches)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
23	8-640	31	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus (Von außen gegebener Stromstoß zur Wiederherstellung der regelmäßigen Herztätigkeit)
24	1-442	30	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren (Gewebeentnahme aus dem Leber- und Gallensystem oder der Bauchspeicheldrüse durch Punktion der Bauchdecke, gesteuert durch bildgebende Verfahren)
25	1-313	29	Ösophagusmanometrie (Druckmessung in der Speiseröhre)
26	5-469	28	Andere Operationen am Darm (Andere Operationen am Darm)
27	1-316	26	pH-Metrie des Ösophagus (Langzeit-Säuremessung der Speiseröhre)
28	1-441	25	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas (Gewebeentnahme mittels Nadel an der Leber, den Gallengängen oder der Bauchspeicheldrüse)
29	8-771	24	Kardiale Reanimation (Wiederbelebung)
30	1-430	22	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen (Gewebeentnahme mittels Spiegelung an den Atmungsorganen)
31	8-020	21	Therapeutische Injektion in Organe und Gewebe (Einspritzung in Organe oder Gewebe zur Therapie)
32	8-152	19	Therapeutische perkutane Punktion des Thorax (Hohlnadeleinführung am Brustkorb zur Therapie)
33	1-661	18	Diagnostische Urethrozystoskopie (Spiegelung der Harnblase zur Untersuchung)
34	3-705	17	Szintigraphie des Muskel-Skelettsystems (Darstellung des Muskel-Skelettsystems mit radioaktiven Substanzen)
35	1-204	16	Untersuchung des Liquorsystems (Untersuchung des Nervenwassers)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
36	1-844	16	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle (Gewebeentnahme aus der Brustfellhöhle durch die Haut mittels Hohlnadeleinlage, zur Untersuchung)
37	1-654	16	Diagnostische Rektoskopie (Spiegelung des Mastdarmes zur Untersuchung)
38	8-390	16	Lagerungsbehandlung (Lagerungsbehandlung)
39	8-902	14	Balancierte Anästhesie (Narkose mit Medikamenten und Narkosegasen)
40	5-493	13	Operative Behandlung von Hämorrhoiden (Operative Behandlung von Hämorrhoiden)
41	5-377	13	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators (Einpflanzen eines Herzschrittmachers oder Elektroschockgerätes)
42	1-266	13	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt (Messung der elektrischen Herzströme ohne Katheter)
43	5-431	12	Gastrostomie (Operative Eröffnung des Magens)
44	1-651	12	Diagnostische Sigmoidoskopie (Spiegelung des S-förmigen Dickdarmes zur Untersuchung)
45	1-653	12	Diagnostische Proktoskopie (Spiegelung des Enddarmes zur Untersuchung)
46	3-613	11	Phlebographie der Gefäße einer Extremität (Kontrastmitteluntersuchung der Venen einer Gliedmaße)
47	1-843	11	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus (Absaugung von Untersuchungsproben aus den Atemwegen)
48	8-810	11	Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen (Übertragung von Blutbestandteilen)
49	5-572	10	Zystostomie (Eröffnung der Harnblase)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
50	8-144	9	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle (z. B. Bülaudrainage) (Schlauchkatheteranlage zwischen Lungen- und Rippenfell zur Therapie)
51	1-631	9	Diagnostische Ösophagogastroskopie (Spiegelung von Speiseröhre und Magen zur Untersuchung)

B-1.1 Name der Fachabteilung: ALLGEMEINE CHIRURGIE (1500)**B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung**

- Alle gängigen Eingriffe in der Allgemein-, Visceral-, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie mit Teilbereichen der Handchirurgie, Venenchirurgie

B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:

- Wiederherstellungschirurgie mit Ersatz- und Austauschoperationen von Hüft- und Kniegelenken.
- Schilddrüsenoperationen bei gut- und bösartigen Erkrankungen bis zur totalen Entfernung und Lymphknotenausräumungen (neck dissection)
- Visceralchirurgie mit minimal invasiver Chirurgie (Schlüssellochchirurgie) und großen Eingriffen in der Dickdarm- und Magendarmchirurgie im Rahmen von Krebsoperationen
- Unfallchirurgie mit Durchgangsarztverfahren und BG-Zulassung zum Schwerverletztenverfahren

B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:

- Arthroskopische Eingriffe
- Krampfaderoperationen
- Arthrosprechstunde
- Geplante Fußsprechstunde (Diabetischer Fuß, Fußdeformationen)

B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	I18	Andere Eingriffe an Kniegelenk, Ellenbogengelenk und Unterarm (Eingriffe am Kniegelenk, Ellenbogengelenk oder Unterarm)	247
2	B80	Andere Kopfverletzungen (Gehirnerschütterung)	125

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
3	G09	Eingriffe bei Leisten- und Schenkelhernien (Eingriffe bei Leisten- oder Schenkelbrüchen außer bei Kindern jünger als 1 Jahr)	95
4	I68	Nicht operativ behandelte Erkrankungen und Verletzungen im Wirbelsäulenbereich (Erkrankungen oder Verletzungen im Wirbelsäulenbereich ohne Operation)	93
5	G67	Ösophagitis, Gastroenteritis und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane (Entzündungen der Speiseröhre, des Magens oder verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane)	89
6	I13	Eingriffe an Humerus, Tibia, Fibula und Sprunggelenk (Eingriffe an Oberarm, Schienbein, Wadenbein oder Sprunggelenk)	85
7	G07	Appendektomie (Blinddarmentfernung)	75
8	H08	Laparoskopische Cholezystektomie (Entfernung der Gallenblase durch Bauchspiegelung)	70
9	I03	Eingriffe am Hüftgelenk (Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks oder Wiederholungseingriff bei künstlichem Hüftgelenk)	58
10	I23	Lokale Exzision und Entfernung von Osteosynthesematerial außer an Hüftgelenk und Femur (Materialentfernung nach Knochenoperationen außer an Hüftgelenk und Oberschenkelknochen)	56
11	I04	Ersatz des Kniegelenkes und Replantation am Kniegelenk (Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks)	51
12	J64	Infektion / Entzündung der Haut und Unterhaut (Entzündung der Haut oder Unterhaut)	48
13	K10	Andere Eingriffe an Schilddrüse, Nebenschilddrüse und Ductus thyreoglossus außer bei bösartiger Neubildung (Andere Eingriffe an Schilddrüse, Nebenschilddrüse bei gutartigen Erkrankungen)	47
14	I08	Andere Eingriffe an Hüftgelenk und Femur (Eingriffe an Hüftgelenk oder Femur)	44
15	I27	Eingriffe am Weichteilgewebe (Eingriffe am Weichteilgewebe)	38
16	G02	Große Eingriffe an Dün- und Dickdarm (Große operative Eingriffe an Dün- oder Dickdarm)	38

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
17	X60	Verletzungen (Verschiedene Verletzungen)	37
18	G72	Andere leichte bis moderate Erkrankungen der Verdauungsorgane (Andere leichte Erkrankungen der Verdauungsorgane)	36
19	G11	Andere Eingriffe am Anus (Andere Eingriffe am Enddarm oder After)	34
20	J65	Verletzung der Haut, Unterhaut und Mamma (Verletzung der Haut, Unterhaut oder Brustdrüse)	32
21	G08	Eingriffe bei Bauchwandhernien, Nabelhernien und anderen Hernien, Alter > 0 Jahre (Eingriffe bei Bauchwand-, Nabel- oder anderen Brüchen außer bei Kindern jünger als 1 Jahr)	31
22	I20	Eingriffe am Fuß (Eingriffe am Fuß)	28
23	I75	Schwere Verletzung von Schulter, Arm, Ellbogen, Knie, Bein und Sprunggelenk (Schwere Verletzung von Schulter, Arm, Ellbogen, Knie, Bein oder Sprunggelenk)	26
24	G48	Koloskopie (Darmspiegelung)	23
25	F20	Unterbindung und Stripping von Venen (Unterbindung oder Entfernung von Krampfadern)	21
26	I30	Komplexe Eingriffe am Kniegelenk (Aufwändige Eingriffe am Kniegelenk)	21
27	I62	Frakturen an Becken und Schenkelhals (Knochenbrüche an Becken oder Oberschenkelhals)	21
28	I74	Verletzung an Unterarm, Handgelenk, Hand oder Fuß (Verletzung an Unterarm, Handgelenk, Hand oder Fuß)	20
29	J11	Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut und Mamma (Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut oder Brustdrüse)	20
30	J09	Eingriffe bei Sinus pilonidalis und perianal (Operative Eingriffe bei Steißbeinfistel oder Krankheiten des Afters)	18

B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	S82	133	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes (Bruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes)
2	S06	131	Intrakranielle Verletzung (Gehirnverletzung)
3	M23	105	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement] (Schädigung des inneren Kniegelenkes)
4	K40	101	Hernia inguinalis (Leistenbruch)
5	K35	100	Akute Appendizitis (Akute Blinddarmentzündung)
6	M17	93	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes] (Verschleiß des Kniegelenkes)
7	S72	79	Fraktur des Femurs (Bruch des Oberschenkelknochens)
8	S52	65	Fraktur des Unterarmes (Brüche des Unterarmes)
9	K52	63	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis (Nicht durch Krankheitserreger bedingte Magen-Darm- oder Dickdarmentzündung)
10	K80	62	Cholelithiasis (Gallenblasenstein)
11	S83	51	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes (Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung des Kniegelenkes oder von Bändern des Kniegelenkes)
12	M16	45	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes] (Verschleiß des Hüftgelenkes)
13	S32	42	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens (Bruch der Lendenwirbelsäule oder des Beckens)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
14	S22	41	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule (Rippen-, Brustbein- oder Brustwirbelsäulenbrüche)
15	S42	39	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes (Bruch im Bereich der Schulter oder des Oberarmes)
16	E04	35	Sonstige nichttoxische Struma (Sonstige Schilddrüsenvergrößerung)
17	L03	30	Phlegmone (Weichteilentzündung)
18	I83	24	Varizen der unteren Extremitäten (Krampfadern der Beine)
19	K57	24	Divertikulose des Darmes (Ausstülpungen der Darmwand (Divertikelkrankheit))
20	M54	23	Rückenschmerzen (Rückenschmerzen)
21	S92	21	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk] (Bruch des Fußes)
22	K81	19	Cholezystitis (Entzündung der Gallenblase)
23	L05	19	Pilonidalzyste (Steißbeinfistel)
24	K43	18	Hernia ventralis (Bauchwandbruch)
25	K56	18	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie (Darmlähmung oder Darmverschluß)
26	C18	18	Bösartige Neubildung des Kolons (Krebserkrankung des Dickdarmes)
27	M22	17	Krankheiten der Patella (Krankheiten der Kniescheibe)
28	A09	17	Diarrhoe und Gastroenteritis, vermutlich infektiösen Ursprungs (Durchfall oder Magen-Darmentzündungen, vermutlich durch Krankheitserreger)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
29	T84	17	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate (Komplikationen durch künstliche Gelenke)
30	S01	17	Offene Wunde des Kopfes (Offene Wunde des Kopfes)

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	5-812	377	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken (Operation am Gelenkknorpel oder an den Menisken mittels Spiegelung)
2	5-811	375	Arthroskopische Operation an der Synovialis (Operation an der Gelenkinnenhaut mittels Spiegelung)
3	5-810	237	Arthroskopische Gelenkrevision (Gelenktoilette mittels Spiegelung)
4	8-831	211	Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße (Legen, Wechsel oder Entfernung eines Katheters in eine zentrale Vene)
5	5-787	134	Entfernung von Osteosynthesematerial (Entfernung von Fremdmaterial am Knochen)
6	5-813	127	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes (Operation am Kapselbandapparat des Kniegelenkes mittels Spiegelung)
7	1-650	116	Diagnostische Koloskopie (Spiegelung des Dickdarmes zur Untersuchung)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
8	8-930	111	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes (Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Lungenschlagaderdruckes und des zentralen Venendruckes)
9	5-530	109	Verschluß einer Hernia inguinalis (Verschluß eines Leistenbruches)
10	8-931	97	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes (Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes)
11	5-790	94	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese (Geschlossene Einrichtung eines Knochenbruches mit Einbringen von Fremdmaterial)
12	5-511	90	Cholezystektomie (Gallenblasenentfernung)
13	8-390	90	Lagerungsbehandlung (Lagerungsbehandlung)
14	5-470	82	Appendektomie (Blinddarmentfernung)
15	8-800	80	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat (Blut- oder Blutplättchenübertragung)
16	5-793	69	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens (Offene Einrichtung eines einfachen Knochenbruches im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens)
17	5-820	57	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk (Einbau eines künstlichen Hüftgelenkes)
18	1-632	53	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie (Magenspiegelung einschl. des Zwölffingerdarmes zur Untersuchung)
19	5-822	52	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk (Einbau eines künstlichen Kniegelenkes)
20	5-894	50	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut (Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
21	8-803	50	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut (Gewinnung oder Übertragung von Eigenblut)
22	5-794	50	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens mit Osteosynthese (Offene Einrichtung einer Trümmerbruches im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens mit Einbringen von Fremdmaterial)
23	8-551	47	Frührehabilitation (Frühzeitige Behandlung zur Wiederherstellung der Gesundheit)
24	5-062	42	Anderer partielle Schilddrüsenresektion (Teilweise Schilddrüsenentfernung)
25	5-469	36	Anderer Operationen am Darm (Anderer Operationen am Darm)
26	5-455	32	Partielle Resektion des Dickdarmes (Teilweise Entfernung des Dickdarmes)
27	5-385	30	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen (Operationen bei Krampfadern)
28	3-200	30	Native Computertomographie des Schädels (Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel)
29	5-452	29	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes (Entfernung von erkranktem Gewebe am Dickdarm)
30	5-892	28	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut (Anderer Einschnitt an Haut oder Unterhaut)
31	1-444	28	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt (Gewebeentnahme mittels Spiegelung am unteren Verdauungstrakt)
32	3-225	28	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel (Computertomographie (CT) des Bauchraumes mit Kontrastmittel)
33	8-200	25	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese (Geschlossene Einrichtung eines Bruches ohne Einbringung von Fremdmaterial)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
34	5-800	23	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes (Offene Gelenkoperation)
35	5-786	21	Osteosynthese von Knochen (Knochenwiederherstellung durch Fremdmaterial)
36	3-203	21	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark (Computertomographie (CT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel)
37	5-534	21	Verschuß einer Hernia umbilicalis (Verschuß eines Nabelbruchs)
38	8-201	20	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese (Geschlossene Einrichtung eine ausgerenkten Gelenkes ohne Einbringung von Fremdmaterial)
39	5-859	19	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln (Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Bindegewebshäuten oder Schleimbeuteln)
40	5-897	19	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis (Ausschneidung einer sog. Steißbeinfistel)
41	5-493	19	Operative Behandlung von Hämorrhoiden (Operative Behandlung von Hämorrhoiden)
42	5-893	18	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut (Chirurgische Wundtoilette oder Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut)
43	8-918	18	Multimodale Schmerztherapie (Unterschiedliche Anwendungen zur Schmerztherapie)
44	5-788	16	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes (Operationen an Mittelfußknochen oder Zehenknochen)
45	1-440	16	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas (Gewebeentnahme mittels Spiegelung am oberen Verdauungstrakt, den Gallengängen oder der Bauchspeicheldrüse)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
46	5-855	16	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide (Naht oder andere Operationen an Sehnen oder Sehnenscheide)
47	1-654	15	Diagnostische Rektoskopie (Spiegelung des Mastdarmes zur Untersuchung)
48	8-810	15	Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen (Übertragung von Blutbestandteilen)
49	8-718	14	Dauer der maschinellen Beatmung (Dauer der maschinellen Beatmung)
50	5-056	13	Neurolyse und Dekompression eines Nerven (Entlastung eines Nerven)

B-1.1 Name der Fachabteilung: UROLOGIE (2200) (BELEGABTEILUNG)

B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:

Wir bieten neben den gesamten Standard-Untersuchungstechniken folgende **fachurologische** Diagnostik an:

- Ultraschall
- Transrektaler Ultraschall
- Röntgenuntersuchung (Digital) der Harnwege inc. Durchleuchtungsmöglichkeit
- Urethrozystoskopie mit Videotechnik
- Ureterorenoskopie
- Mikrobiologische Untersuchung im eigenen Labor

B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:

Während Patienten mit praktisch allen urologischen Erkrankungen bei uns „richtig aufgehoben“ sind, haben sich gewisse Schwerpunkte unserer Arbeit herauskristallisiert:

- Prostataerkrankungen
- Nieren- und Harnleitersteine
- Urologische Tumorerkrankungen wie z.B.
 - Nierentumoren
 - Blasentumoren
 - Prostatatumoren
 - Hodentumoren
- Kinderurologische Krankheiten
 - Phimose
 - Hodenhochstand
 - kindliche Leistenbrüche
- Harninkontinenz
Wir sind anerkannte Beratungsstelle der Gesellschaft für Inkontinenzhilfe

B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:

- Nieren- und Harnleiteroperationen
z.B. (Tumor-) Nierenentfernung
- Offene Blasenoperationen z.B. Blasenteilresektion
- Prostataoperation z.B. radikale Prostatektomie bei Prostatakarzinom

- Inkontinenzoperationen
- minimal-invasive OPs durch die Harnröhre an Prostata (TURP), Blase (TURB) und Harnleiter (URS)
- minimal-invasive Nierensteinentfernung durch einen Punktionskanal (PNL)
- Nierensteinzertrümmerung (ESWL)

B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	L07	Transurethrale Eingriffe außer Prostataresektion (Eingriffe über die Harnröhre außer (Teil-) Entfernung der Vorsteherdrüse)	110
2	L42	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie (ESWL) bei Harnsteinen (Stoßwellenbehandlung bei Harnsteinen)	67
3	L64	Harnsteine und Harnwegsobstruktion (Harnsteine oder Harnabflußstörungen)	56
4	M02	Transurethrale Prostataresektion (Entfernung der Vorsteherdrüse über die Harnröhre)	53
5	M04	Eingriffe am Hoden (Eingriffe am Hoden)	53
6	M03	Eingriffe am Penis (Eingriffe am männlichen Glied)	49
7	L08	Eingriffe an der Urethra (Eingriffe an der Harnröhre)	23
8	M01	Große Eingriffe an den Beckenorganen beim Mann (Große operative Eingriffe an den Beckenorganen beim Mann)	22
9	L41	Urethrozystoskopie ohne CC (Harnblasenspiegelung ohne Begleiterkrankungen)	18
10	L63	Infektionen der Harnorgane (Entzündungen der Harnorgane durch Krankheitserreger)	18
11	M05	Zirkumzision (Beschneidungsoperation)	17
12	L06	Kleine Eingriffe an der Harnblase (Kleine Eingriffe an der Harnblase)	17

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
13	G09	Eingriffe bei Leisten- und Schenkelhernien (Eingriffe bei Leisten- oder Schenkelbrüchen außer bei Kindern jünger als 1 Jahr)	16
14	L05	Transurethrale Prostataresektion ((Teil-) Entfernung der Vorsteherdrüse über die Harnröhre)	15
15	L65	Beschwerden und Symptome der Harnorgane (Beschwerden der Harnorgane)	13
16	N06	Rekonstruktive Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen (Verschiedene Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen)	13
17	L68	Andere mäßig schwere Erkrankung der Harnorgane (Andere mittelschwere Erkrankung der Harnorgane)	13
18	M60	Bösartige Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane (Krebserkrankungen der männlichen Geschlechtsorgane)	12
19	M62	Infektion / Entzündung der männlichen Geschlechtsorgane (Entzündung der männlichen Geschlechtsorgane)	10
20	L03	Nieren-, Ureter- und große Harnblasen-Eingriffe bei Neubildung (Eingriffe an Niere oder Harnleiter sowie große operative Eingriffe an der Harnblase bei Geschwulsterkrankungen)	9
21	M09	OR-Prozeduren an den männlichen Geschlechtsorganen bei bösartiger Neubildung (Verschiedene operative Eingriffe bei Krebserkrankung der männlichen Geschlechtsorgane)	6
22	T60	Sepsis (Blutvergiftung)	4
23	M61	Benigne Prostatahyperplasie (Gutartige Vergrößerung der Vorsteherdrüse)	4
24	L40	Diagnostische Ureterorenoskopie (Spiegelung der Nieren oder des Harnleiters)	4
25	L67	Andere leichte bis moderate Erkrankung der Harnorgane (Andere leichte Erkrankung der Harnorgane)	4

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
26	L04	Nieren-, Ureter- und große Harnblasen-Eingriffe außer bei Neubildung (Eingriffe an Niere oder Harnleiter sowie große operative Eingriffe an der Harnblase außer bei Geschwulsterkrankungen)	3
27	X63	Folgen einer medizinischen Behandlung (Folgen einer medizinischen Behandlung)	3
28	L62	Neubildungen der Harnorgane (Geschwülste der Harnorgane)	2
29	L43	Komplexe Ureterskopie (Aufwändige Spiegelung der Harnwege)	2
30	L70	Krankheiten und Störungen der Harnorgane, ein Belegungstag (Krankheiten oder Störungen der Harnorgane, ein Belegungstag)	2
31	M40	Urethrozystoskopie ohne CC (Harnblasenspiegelung bei Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane ohne Begleiterkrankungen)	2

B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	N20	146	Nieren- und Ureterstein (Nieren- oder Harnleiterstein)
2	N40	112	Prostatahyperplasie (Vergrößerung der Vorsteherdrüse)
3	C67	79	Bösartige Neubildung der Harnblase (Krebserkrankung der Harnblase)
4	C61	38	Bösartige Neubildung der Prostata (Krebserkrankung der Vorsteherdrüse)
5	N39	25	Sonstige Krankheiten des Harnsystems (Sonstige Krankheiten der Harnwege)
6	N43	24	Hydrozele und Spermatozele (Wasserbruch des Hodens oder Nebenhodenzyste)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
7	N32	22	Sonstige Krankheiten der Harnblase (Sonstige Krankheiten der Harnblase)
8	N35	19	Harnröhrenstriktur (Verengung der Harnröhre)
9	N47	19	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose (Vorhautverengung)
10	N13	16	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie (Nierenfunktionsstörung durch Verengung der Harnwege oder durch Harnrückfluß)
11	K40	16	Hernia inguinalis (Leistenbruch)
12	I86	13	Varizen sonstiger Lokalisationen (Krampfadern sonstiger Lokalisationen)
13	T83	8	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt (Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Bereich der Harn- und Geschlechtsorgane)
14	C64	8	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken (Krebserkrankung der Niere, ausgenommen Nierenbecken)
15	R31	8	Nicht näher bezeichnete Hämaturie (Nicht näher bezeichnete Blutbeimengungen zum Urin)
16	N10	8	Akute tubulointerstitielle Nephritis (Akute Nierentzündung)
17	D41	7	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Harnorgane (Geschwulst der Harnorgane, nicht sicher ob gut- oder bösartig)
18	R32	7	Nicht näher bezeichnete Harninkontinenz (Nicht näher bezeichnete Blasenschwäche)
19	R33	7	Harnverhaltung (Harnverhaltung)
20	N31	7	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert (Von Nerven und Muskeln ausgehende Fehlfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
21	D30	6	Gutartige Neubildung der Harnorgane (Gutartige Geschwulst der Harnorgane)
22	A41	5	Sonstige Sepsis (Sonstige Blutvergiftung)
23	N28	5	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert (Sonstige Krankheiten der Niere oder des Harnleiters, anderenorts nicht klassifiziert)
24	N21	4	Stein in den unteren Harnwegen (Stein in den unteren Harnwegen)
25	N41	4	Entzündliche Krankheiten der Prostata (Entzündliche Krankheiten der Vorsteherdrüse)
26	N44	4	Hodentorsion und Hydatidentorsion (Stieldrehung von Hoden und Nebenhoden oder der kleinen bläschenförmigen Anhangsgebilde an Hoden, Nebenhoden oder Samenstrang)
27	T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert (Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert)
28	N30	3	Zystitis (Entzündung der Harnblase)
29	N45	3	Orchitis und Epididymitis (Hoden- oder Nebenhodenentzündung)
30	N49	3	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert (Entzündliche Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane, anderenorts nicht klassifiziert)

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	1-661	155	Diagnostische Urethrozystoskopie (Spiegelung der Harnblase zur Untersuchung)
2	8-132	146	Manipulationen an der Harnblase (Manipulationen an der Harnblase)
3	5-601	128	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe (Gewebsentfernung an der Vorsteherdrüse durch die Harnröhre)
4	5-573	125	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase (Gewebsentfernung an der Harnblase durch die Harnröhre)
5	5-585	120	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra (Gewebsentfernung an der Harnröhre)
6	3-05C	75	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane (Innere Ultraschalluntersuchung der männlichen Geschlechtsorgane)
7	8-110	75	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen (Stoßwellenertrümmerung von Steinen in den Harnorganen)
8	8-137	73	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene (Einlegen, Wechsel oder Entfernung einer Harnleiterschiene)
9	8-147	67	Therapeutische Drainage von Harnorganen (Schlauchkatheteranlage an den Harnorganen)
10	5-572	51	Zystostomie (Eröffnung der Harnblase)
11	5-636	40	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens (Operative Durchtrennung und Unterbindung des Samenstrangs)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
12	5-640	28	Operationen am Präputium (Operation an der Vorhaut)
13	5-562	23	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung (Eröffnung des Harnleiters oder Steinbehandlung durch die Harnröhre oder über Hautschnitt)
14	5-570	23	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase (Stein- oder Fremdkörperentfernung mittels Spiegelung)
15	8-930	23	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes (Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Lungenschlagaderdruckes und des zentralen Venendruckes)
16	8-541	20	Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren (Einbringung zellschädigender Substanzen)
17	8-831	18	Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße (Legen, Wechsel oder Entfernung eines Katheters in eine zentrale Vene)
18	5-611	18	Operation einer Hydrocele testis (Operation eines Wasserbruchs des Hodens)
19	5-530	16	Verschuß einer Hernia inguinalis (Verschuß eines Leistenbruches)
20	5-603	16	Offen chirurgische Exzision und Destruktion von Prostatagewebe (Offen chirurgische Ausschneidung oder Zerstörung von Vorsteherdrüsengewebe)
21	5-630	13	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici (Operative Behandlung einer Krampfaderbildung im Samenstrang oder eines Wasserbruches im Bereich des Hodensackes)
22	5-554	13	Nephrektomie (Nierenentfernung)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
23	8-931	13	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes (Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes)
24	5-595	12	Abdominale retropubische und paraurethrale Suspensionsoperation (Spezielles Operationsverfahren („Zügel-Operation“), um unwillkürlichen Harnverlust (Harninkontinenz) zu verhindern)
25	1-464	11	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen (Gewebeentnahme an den männlichen Geschlechtsorganen durch den Mastdarm)
26	8-800	11	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat (Blut- oder Blutplättchenübertragung)
27	5-600	10	Inzision der Prostata (Einschnitt an der Vorsteherdrüse)
28	5-550	9	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung und Pyeloplastik (Niereneröffnung oder -fensterung zur Harnableitung, Steinentfernung oder Wiederherstellung des Nierenbeckens)
29	5-631	9	Exzision im Bereich der Epididymis (Gewebeentfernung im Bereich des Nebenhodens)
30	5-623	7	Beidseitige Orchidektomie (Beidseitige Entfernung des Hodens)
31	5-622	7	Einseitige Orchidektomie (Einseitige Hodenentfernung)
32	5-604	7	Radikale Prostatovesikulektomie (Vollständige Entfernung der Vorsteherdrüse)
33	5-609	7	Andere Operationen an der Prostata (Andere Operationen an der Vorsteherdrüse)
34	1-632	6	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie (Magenspiegelung einschl. des Zwölffingerdarmes zur Untersuchung)
35	8-803	6	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut (Gewinnung oder Übertragung von Eigenblut)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
36	8-810	6	Transfusion von Plasma und Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen (Übertragung von Blutbestandteilen)
37	5-894	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut (Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut)
38	5-610	5	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis (Einschnitt am Hodensack oder einer speziellen Gewebeschicht im Bereich des Hodens)
39	8-701	5	Einfache endotracheale Intubation (Einfaches Einführen eines Beatmungsschlauches)
40	5-560	4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters (Erweiterung des Harnleiters durch die Harnröhre oder über Hautschnitt)
41	8-718	4	Dauer der maschinellen Beatmung (Dauer der maschinellen Beatmung)
42	3-225	4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel (Computertomographie (CT) des Bauchraumes mit Kontrastmittel)
43	3-05B	4	Endosonographie der Harnblase und der Urethra (Innere Ultraschalluntersuchung der Harnblase und der Harnröhre)
44	1-650	4	Diagnostische Koloskopie (Spiegelung des Dickdarmes zur Untersuchung)
45	8-133	4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters (Wechsel oder Entfernung eines Bauchdeckenkatheters zur Harnableitung)
46	8-771	3	Kardiale Reanimation (Wiederbelebung)
47	5-593	3	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation] (Zügeloperation durch die Scheide bei Blasenschwäche)
48	1-665	3	Diagnostische Ureterorenoskopie (Spiegelung des Harnleiters und des Nierenbeckens zur Untersuchung)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
49	1-460	3	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata (Gewebeentnahme an den Harnorganen oder der Vorsteherdrüse durch die Harnröhre)
50	1-334	3	Urodynamische Untersuchung (Untersuchung zur Überprüfung der Blasen- und Harnröhrenfunktionen)
51	1-205	3	Elektromyographie (EMG) (Muskelreizstrommessung)
52	5-561	3	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums (Einschnitt, Gewebeentfernung oder (andere) Erweiterung an der Harnleitermündung)
53	5-624	3	Orchidopexie (Befestigung des Hodens im Hodensack)
54	8-179	3	Andere therapeutische Spülungen (Andere Spülungen zur Therapie)
55	8-136	3	Einlegen, Wechsel und Entfernung eines Ureterkatheters (Einlegen, Wechsel oder Entfernung eines Harnleiterkatheters)

B-1.1 Name der Fachabteilung: FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE (2400) (BELEGABTEILUNG)

B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:

- Ambulante und Stationäre Geburten, auch mit Beleghebammen
- Gynäkologische Operationen und invasive Diagnostik bei Kinderwunsch

B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:

- Mikroinvasive laparoskopische Eingriffe (Schlüssellochchirurgie)
- Komplette Schwangerenbetreuung durch Belegärzte, Beleghebammen bis zur Entbindung

B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:

- Betreuung von Sterilitätstherapie bei Kinderwunsch bis Entbindung
- Konservative und operative Therapie bei Harninkontinenz

B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	P67	Neugeborenes, Aufnahmegewicht > 2499 g ohne signifikante Prozedur oder Langzeitbeatmung (Neugeborenes, bei Aufnahme schwerer als 2500 Gramm ohne Operation)	391
2	O60	Vaginale Entbindung (Normale Geburt)	279
3	O01	Sectio caesarea (Kaiserschnitt)	120
4	N07	Andere Eingriffe an Uterus und Adnexen außer bei bösartiger Neubildung (Eingriffe an Gebärmutter oder Eierstöcken bei gutartigen Erkrankungen)	84

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
5	N04	Hysterektomie außer bei bösartiger Neubildung (Entfernung der Gebärmutter bei gutartigen Erkrankungen)	81
6	O62	Drohender Abort (Drohende Fehlgeburt)	66
7	O64	Frustrane Wehen (Wehen ohne nachfolgende Geburt)	65
8	O65	Andere vorgeburtliche stationäre Aufnahme (Krankenhausbehandlung in der Schwangerschaft)	54
9	N10	Diagnostische Kürettage, Hysteroskopie, Sterilisation, Pertubation (Ausschabung, Gebärmutter Spiegelung oder Sterilisation)	42
10	N08	Endoskopische Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen (Eingriffe mittels Spiegelung an den weiblichen Geschlechtsorganen)	33
11	O40	Abort mit Dilatation und Kürettage, Aspirationskürettage oder Hysterotomie (Ausschabung bei Fehlgeburt)	30
12	P60	Neugeborenes, verstorben/verlegt < 5 Tage nach Aufnahme ohne signifikante OR-Prozedur (Neugeborenes, verlegt oder verstorben innerhalb von 4 Tagen)	18
13	N09	Andere Eingriffe an Vagina, Zervix und Vulva (Andere Eingriffe an Muttermund, Scheide oder Schamlippen)	17
14	O61	Stationäre Aufnahme nach Entbindung oder Abort ohne OR-Prozedur (Krankenhausbehandlung nach Entbindung oder Fehlgeburt ohne operativen Eingriff)	16
15	N06	Rekonstruktive Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen (Verschiedene Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen)	14
16	J13	Kleine Eingriffe an der Mamma außer bei bösartiger Neubildung (Kleine Eingriffe an der Brustdrüse bei gutartigen Erkrankungen)	13
17	J62	Bösartige Neubildungen der Mamma (Krebserkrankung der Brustdrüse)	12

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
18	N62	Menstruationsstörungen und andere Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane (Störungen der Regelblutung oder andere Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane)	10
19	J06	Große Eingriffe an der Mamma bei bösartiger Neubildung (Große Eingriffe an der Brustdrüse bei Krebserkrankung)	10
20	N61	Infektion / Entzündung der weiblichen Geschlechtsorgane (Entzündung der weiblichen Geschlechtsorgane)	9
21	P66	Neugeborenes, Aufnahmegewicht 2000 - 2499 g ohne signifikante Prozedur oder Langzeitbeatmung (Neugeborenes, Gewicht bei Geburt bzw. Aufnahme zwischen 2000 und 2499 Gramm)	9
22	J07	Kleine Eingriffe an der Mamma bei bösartiger Neubildung (Kleine Eingriffe an der Brustdrüse bei Krebserkrankung)	6
23	O02	Vaginale Entbindung mit komplizierender OR-Prozedur (Normale Geburt mit zusätzlichem Eingriff)	6
24	G12	Andere OR-Prozeduren an den Verdauungsorganen (Andere operative Eingriffe an den Verdauungsorganen)	5
25	L64	Harnsteine und Harnwegsobstruktion (Harnsteine oder Harnabflußstörungen)	5
26	N03	Eingriffe an Uterus und Adnexen bei bösartiger Neubildung anderer Organe (Eingriffe an Gebärmutter oder Eierstöcken bei Krebserkrankung anderer Organe)	4
27	N11	Andere OR-Prozeduren an den weiblichen Geschlechtsorganen (Andere operative Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen)	4
28	O03	Extrauterin gravidität (Bauchhöhlen- oder Eileiterschwangerschaft)	4
29	N05	Ovariectomien und komplexe Eingriffe an den Tubae uterinae außer bei bösartiger Neubildung (Entfernung der Eierstöcke oder Eingriffe an den Eileitern bei gutartigen Erkrankungen)	3

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
30	N02	Eingriffe an Uterus und Adnexen bei bösartiger Neubildung der Ovarien oder Adnexe (Eingriffe an Gebärmutter oder Eierstöcken bei Krebserkrankung der Eierstöcken)	3

B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	Z38	350	Lebendgeborene nach dem Geburtsort (Lebendgeborene nach dem Geburtsort)
2	O80	119	Spontangeburt eines Einlings (Normale Geburt eines Einlings)
3	O20	66	Blutung in der Frühschwangerschaft (Blutung in der Frühschwangerschaft)
4	O47	58	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen] (Unnütze Wehen)
5	O70	52	Dammriß unter der Geburt (Dammriß unter der Geburt)
6	N81	48	Genitalprolaps bei der Frau (Vorfall der Geschlechtsorgane bei der Frau)
7	N83	48	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri (Nichtentzündliche Krankheiten des Eierstockes)
8	N80	45	Endometriose (ortsfremdes Auftreten von funktionstüchtiger Gebärmutterschleimhaut im Körper)
9	N70	28	Salpingitis und Oophoritis (Entzündung der Eierstöcke oder der Eileiter)
10	N73	25	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken (Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken)
11	O34	24	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane (Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
12	O63	24	Protrahierte Geburt (Sich in die Länge ziehende Geburt)
13	C50	23	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma] (Krebserkrankung der Brustdrüse)
14	O48	23	Übertragene Schwangerschaft (Übertragene Schwangerschaft)
15	O33	22	Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Mißverhältnis zwischen Fetus und Becken (Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Mißverhältnis zwischen dem ungeborenen Kind und dem mütterlichen Becken)
16	D25	22	Leiomyom des Uterus (Gutartige Geschwulst der Gebärmutter)
17	O02	20	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte (Sonstige fehlerhafte Befruchtungsprodukte)
18	O60	20	Vorzeitige Wehen und Entbindung (Vorzeitige Wehen und Entbindung)
19	P03	18	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch sonstige Komplikationen bei Wehen und Entbindung (Schädigung des Feten oder Neugeborenen durch sonstige Komplikationen bei Wehen oder Entbindung)
20	P07	18	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert (Störungen in Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer oder niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht verzeichnet)
21	O32	17	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Feten (Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter ungewöhnlicher Lage des Feten)
22	O42	15	Vorzeitiger Blasensprung (Vorzeitiger Sprung der Fruchtblase)
23	N93	15	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung (Sonstige fehlerhafte Blutung aus der Gebärmutter oder Vagina)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
24	N85	15	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix (Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Gebärmutter, ausgenommen des Gebärmutterhalses)
25	O36	14	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten (Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Fetus)
26	O21	14	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft (Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft)
27	O26	14	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind (Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind)
28	O65	12	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens (Geburtshindernis durch Verengung des mütterlichen Beckens)
29	O68	12	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distreß [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand] (Komplikationen bei Wehen oder Entbindung durch fetalen Gefahrenzustand)
30	O86	11	Sonstige Wochenbettinfektionen (Sonstige Wochenbettentzündungen durch Krankheitserreger)

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	9-262	417	Postpartale Versorgung des Neugeborenen (Versorgung des Neugeborenen nach der Geburt)
2	9-260	181	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt (Überwachung und Leitung einer normalen Geburt)
3	8-910	143	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie (Einspritzen eines Medikamentes zur Schmerztherapie an die Hüllhäute des Rückenmarks)
4	5-690	118	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri] (Ausschabung der Gebärmutter)
5	5-749	101	Anderer Sectio caesarea (Anderer Kaiserschnitt)
6	5-738	100	Episiotomie und Naht (Dammschnitt und Naht)
7	9-261	93	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt (Überwachung und Leitung einer Risikogeburt)
8	5-683	88	Uterusexstirpation [Hysterektomie] (Entfernung der Gebärmutter)
9	5-758	77	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriß] (Wiederherstellung nach Dammriß)
10	5-651	61	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe (Gewebsentfernung an den Eierstöcken)
11	5-704	53	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik (Scheidenraffung oder Beckenbodenwiederherstellung durch die Scheide)
12	5-469	37	Anderer Operationen am Darm (Anderer Operationen am Darm)
13	5-657	27	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung (Lösen von Verwachsungen an Eierstock oder Eileiter)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klerschrift, deutsch)
14	1-672	27	Diagnostische Hysteroskopie (Spiegelung der Gebärmutter zur Untersuchung)
15	5-740	22	Klassische Sectio caesarea (Normaler Kaiserschnitt)
16	1-694	21	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie) (Spiegelung der Bauchhöhle zur Untersuchung)
17	8-831	14	Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße (Legen, Wechsel oder Entfernung eines Katheters in eine zentrale Vene)
18	8-542	14	Nicht komplexe Chemotherapie (Einfache Behandlung mit Krebsmedikamenten)
19	5-667	13	Insufflation der Tubae uterinae (Wiederherstellen der Durchgängigkeit der Eileiter)
20	5-720	13	Zangenentbindung (Zangenentbindung)
21	5-663	9	Destruktion und Verschuß der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation] (Unterbindung und Verschuß der Eileiter zur Sterilisation)
22	8-800	8	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat (Blut- oder Blutplättchenübertragung)
23	1-501	8	Biopsie der Mamma durch Inzision (Mamma-PE) (Gewebeentnahme im Bereich der Brustdrüse durch Einschnitt)
24	5-870	8	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe ohne axilläre Lymphadenektomie (Teilweise (brusterhaltende) Entfernung der Brustdrüse ohne Entfernung von Lymphknoten)
25	8-930	7	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes (Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Lungenschlagaderdruckes und des zentralen Venendruckes)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
26	5-756	7	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal) (Entfernung zurückgebliebenen Mutterkuchens nach der Geburt)
27	5-674	7	Rekonstruktion der Cervix uteri in der Gravidität (Wiederherstellung des Gebärmutterhalses während der Schwangerschaft)
28	5-879	7	Andere Exzision und Resektion der Mamma (Andere Gewebeentfernung an der Brustdrüse)
29	5-681	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus (Gewebsentfernung an der Gebärmutter)
30	8-931	6	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes (Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes)
31	5-712	6	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva (Andere Entfernung von erkranktem Gewebe an den Schamlippen)
32	1-661	6	Diagnostische Urethrozystoskopie (Spiegelung der Harnblase zur Untersuchung)
33	5-541	5	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums (Eröffnung der Bauchhöhle und der rückwärtigen Bauchwand)
34	5-730	5	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie] (Künstliche Fruchtblasensprengung)
35	8-810	5	Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen (Übertragung von Blutbestandteilen)
36	5-871	5	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma mit axillärer Lymphadenektomie (Teilweise (brusterhaltende) Entfernung der Brustdrüse mit Entfernung von Lymphknoten)
37	1-650	5	Diagnostische Koloskopie (Spiegelung des Dickdarmes zur Untersuchung)
38	5-671	4	Konisation der Cervix uteri (Kegelförmige Ausschneidung am Gebärmuttermund)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
39	5-711	4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste) (Operation an der schleimbildenden Scheidenvorhofdrüse (Bartholin-Drüse))
40	5-873	4	Mastektomie mit axillärer Lymphadenektomie (Entfernung der Brustdrüse mit Entfernung von Lymphknoten)
41	8-803	4	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut (Gewinnung oder Übertragung von Eigenblut)
42	1-632	3	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie (Magenspiegelung einschl. des Zwölffingerdarmes zur Untersuchung)
43	5-661	3	Salpingektomie (Eileiterentfernung)
44	5-653	3	Salpingoovariektomie (Entfernung des Eierstockes und des Eileiters)
45	5-702	3	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes (Entfernung von erkranktem Gewebe der Scheide, bzw. des Douglasraumes (dem tiefsten Punkt des Bauchraumes))
46	8-504	3	Tamponade einer vaginalen Blutung (Ausstopfen der Scheide mit Verbandsmaterial zur Stillung einer Blutung aus der Scheide)
47	8-100	3	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie (Fremdkörperentfernung durch Spiegelung)
48	5-593	2	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation] (Zügeloperation durch die Scheide bei Blasenschwäche)
49	1-444	2	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt (Gewebeentnahme mittels Spiegelung am unteren Verdauungstrakt)
50	1-573	2	Biopsie an der Vulva durch Inzision (Gewebeentnahme an den Schamlippen durch Einschnitt)
51	8-506	2	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen (Wechsel oder Entfernung einer Ausstopfung bei Blutungen)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
52	5-536	2	Verschuß einer Narbenhernie (Verschuß eines Narbenbruchs)
53	5-549	2	Andere Bauchoperationen (Andere Bauchoperationen)
54	5-709	2	Andere Operationen an Vagina und Douglasraum (Andere Operationen an der Scheide oder im Raum zwischen Enddarm und Gebärmutter)
55	5-572	2	Zystostomie (Eröffnung der Harnblase)
56	5-594	2	Suprapubische (urethrovesikale) Zügeloperation [Schlingenoperation] (Schlingenoperation bei Blasenschwäche mittels Zugang oberhalb des Schambeins)
57	5-742	2	Sectio caesarea extraperitonealis (Kaiserschnitt ohne Eröffnung der freien Bauchhöhle)
58	5-875	2	Supraradikale Mastektomie mit Pektoralisresektion und Lymphadenektomie (Ausgedehnte Entfernung der Brustdrüse mit Entfernung von Brustmuskulatur und Lymphknoten)

B-1.1 Name der Fachabteilung: HALS-, NASEN-, OHRENHEILKUNDE (2600) (BELEGABTEILUNG)
--

B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:

Neben den gesamten Standarduntersuchungen wird folgende fachspezifische HNO-ärztliche Diagnostik angeboten:

- Ultraschall
- Hirnstammaudiometrie
- Otoakustische Emissionen
- Kinderaudiometrie am Mainzer Kindertisch
- Nebenhöhlenendoskopie
- Allergiediagnostik
- Endoskopie Kehlkopf und Luftröhre
- Videostroboskopie mit Stimmleistungsanalyse

B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:

- Stationäre Operationen des gesamten HNO-Bereichs
- Laseroperationen
- Endoskopische HNO-ärztliche Operationen
- Ambulante Operationen

B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:

- Diagnostik auditive Wahrnehmungsstörungen
- Schwindeldiagnostik
- Lärmbegutachtung
- Neugeborenenhörscreening

B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	D11	Tonsillektomie (Entfernung der Gaumenmandeln)	215
2	D14	Eingriffe bei Krankheiten und Störungen des Ohres, der Nase, des Mundes und des Halses, ein Belegungstag (Operative Eingriffe an Ohr, Nase, Mund oder Hals, ein Belegungstag)	95
3	D10	Verschiedene Eingriffe an der Nase (Verschiedene Eingriffe an der Nase)	77
4	D06	Eingriffe an Nasennebenhöhlen, Mastoid und komplexe Eingriffe am Mittelohr (Eingriffe an Nasennebenhöhlen, Warzenfortsatz oder aufwändige Eingriffe am Mittelohr)	25
5	D09	Verschiedene Eingriffe an Ohr, Nase, Mund und Hals (Verschiedene operative Eingriffe an Ohr, Nase, Mund oder Hals)	15
6	D68	Krankheiten und Störungen an Ohr, Nase, Mund und Hals, ein Belegungstag (Krankheiten des Ohres, der Nase, des Mundes oder des Halses, ein Belegungstag)	13
7	E02	Andere OR-Prozeduren an den Atmungsorganen (Andere operative Eingriffe an den Atmungsgorganen)	12
8	T63	Virale Erkrankung (Virus Erkrankung)	1
9	D12	Andere Eingriffe an Ohr, Nase, Mund und Hals (Andere Eingriffe an Ohr, Nase, Mund oder Hals)	1
10	D08	Eingriffe an Mundhöhle und Mund (Operative Eingriffe an Mundhöhle oder Mund)	1
11	D02	Große Eingriffe an Kopf und Hals (Große Eingriffe an Kopf oder Hals)	1
12	B07	Eingriffe an peripheren Nerven, Hirnnerven und anderen Teilen des Nervensystems (Verschiedene operative Eingriffe an Nerven oder anderen Teilen des Nervensystems)	1

B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	J35	229	Chronische Krankheiten der Gaumen- und Rachenmandeln (Chronische Krankheiten der Gaumen- oder Rachenmandeln)
2	J34	81	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen (Sonstige Krankheiten der Nase oder der Nasennebenhöhlen)
3	J32	78	Chronische Sinusitis (Chronische Nasennebenhöhlenentzündung)
4	Q17	15	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ohres (Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ohres)
5	G47	12	Schlafstörungen (Schlafstörungen)
6	S02	11	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen (Schädelbruch)
7	D38	11	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe (Geschwulst des Mittelohres, der Atmungsorgane oder der Organe des Brustraumes, nicht sicher ob gut- oder bösartig)
8	C32	7	Bösartige Neubildung des Larynx (Krebserkrankung des Kehlkopfes)
9	J36	4	Peritonsillarabszeß (Eitrige Entzündung im Bereich der Mandeln)
10	R04	2	Blutung aus den Atemwegen (Blutung aus den Atemwegen)
11	H65	2	Nichteitrige Otitis media (Nichteitrige Mittelohrentzündung)
12	S09	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Kopfes (Sonstige oder nicht näher bezeichnete Verletzungen des Kopfes)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
13	S08	1	Traumatische Amputation von Teilen des Kopfes (Unfallbedingte Abtrennung von Teilen des Kopfes)
14	B01	1	Varizellen [Windpocken] (Windpocken)
15	C72	1	Bösartige Neubildung des Rückenmarkes, der Hirnnerven und anderer Teile des Zentralnervensystems (Krebserkrankung des Rückenmarkes, der Hirnnerven oder anderer Teile des Nervensystems)
16	J01	1	Akute Sinusitis (Akute Nebenhöhlenentzündung)

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	5-281	189	Tonsillektomie (ohne Adenotomie) (Mandelentfernung (ohne Polypentfernung))
2	8-500	164	Tamponade einer Nasenblutung (Ausstopfung der Nase bei einer Nasenblutung)
3	5-215	109	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis] (Operationen an der unteren Nasenmuschel)
4	5-214	102	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums (Wiederherstellung der Nasenscheidewand)
5	5-285	99	Adenotomie (ohne Tonsillektomie) (Polypentfernung (ohne Mandelentfernung))
6	5-221	71	Operationen an der Kieferhöhle (Operationen an der Kieferhöhle)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
7	5-222	61	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle (Operation am Siebbein oder an der Keilbeinhöhle)
8	5-282	32	Tonsillektomie mit Adenotomie (Mandelentfernung mit Polypentfernung)
9	5-184	22	Plastische Korrektur absteher Ohren (Korrektur absteher Ohren)
10	5-212	20	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase (Entfernung von erkranktem Gewebe der Nase)
11	5-300	19	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx (Entfernung von erkranktem Gewebe des Kehlkopfes)
12	5-294	16	Andere Rekonstruktionen des Pharynx (Andere Wiederherstellung des Rachens)
13	5-216	11	Reposition einer Nasenfraktur (Einrichtung eines Nasenbeinbruches)
14	1-612	9	Diagnostische Rhinoskopie (Spiegelung der Nase zur Untersuchung)
15	5-200	7	Parazentese [Myringotomie] (Trommelfellschnitt)
16	5-224	6	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen (Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen)
17	5-210	4	Operative Behandlung einer Nasenblutung (Operative Behandlung einer Nasenblutung)
18	1-610	3	Diagnostische Laryngoskopie (Spiegelung des Kehlkopfes zur Untersuchung)
19	8-930	3	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes (Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Lungenschlagaderdruckes und des zentralen Venendruckes)
20	1-611	2	Diagnostische Pharyngoskopie (Spiegelung des Rachens zur Untersuchung)
21	5-181	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres (Entfernung von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
22	5-041	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven (Entfernung von erkranktem Nervengewebe)
23	5-188	1	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres (Andere Wiederherstellung äußeren Ohres)
24	1-699	1	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ (Andere diagnostische Spiegelung durch Hohlnadeleinlage, durch Einschnitt oder während einer Operation)
25	5-183	1	Wundversorgung am äußeren Ohr (Wundversorgung am äußeren Ohr)
26	5-194	1	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I] (Trommelfellverschluß)
27	8-506	1	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen (Wechsel oder Entfernung einer Ausstopfung bei Blutungen)
28	5-900	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut (Einfache Naht an Haut oder Unterhaut)
29	5-893	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut (Chirurgische Wundtoilette oder Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut)
30	5-272	1	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens (Entfernung oder Zerstörung des (erkrankten) harten oder weichen Gaumens)
31	5-275	1	Palatoplastik (Gaumenplastik)
32	5-640	1	Operationen am Präputium (Operation an der Vorhaut)
33	5-289	1	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln (Andere Operationen an Gaumen- oder Rachenmandeln)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
34	5-292	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pharynx (Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Rachens)
35	5-211	1	Inzision der Nase (Einschnitt an der Nase)

B-1.1 Name der Fachabteilung: ANÄSTHESIOLOGIE UND INTENSIVMEDIZIN
--

B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung

Anästhesie [4.089]

- Allgemeinanästhesie (Atemwegszugang: Intubation, Larynxmaske, Gesichtsmaske)
- Regionalanästhesie (Techniken: Spinalanästhesie [384], Periduralanästhesien [318], Kombinierte Epidural-Spinalanästhesie (CSE) [40], Arm-Plexus-Anästhesie [56], Regionalanästhesie mit Kathetereinlage [>300])
- Kombinierte Allgemeinanästhesie mit Regionalanästhesie (PDA+ITN)
- Analgosedierung
- Standby
- Ambulante Anästhesie

Intensivmedizin

- 5 Beatmungsplätze, [566] Patienten
- Fachabteilungen Chirurgie, Innere Medizin, Urologie, Gynäkologie-Geburtshilfe, HNO

Schmerztherapie

- Postoperativ; konservativ / ohne Operation
- Regionalanästhesieverfahren, medikamentöse Verfahren, patientenkontrollierte Analgesie

Eigenblutspende

- Bevorzugt für orthopädische Operationen, urologische Operationen (radikale Prostatektomie)

Blutdepotführung, Immunhämatologie

B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:

- **Intensivmedizin**, Langzeitbeatmung, Tracheotomie, Respiratorentwöhnung
- **Schmerztherapie**, postoperative Schmerztherapie
- **Kinderanästhesie**: 1-5 Jahre [245], 6-10 Jahre [237]

- **Geburtshilfliche Anästhesie:** PDA zur Geburtserleichterung [200], Kaiserschnittenbindung [112]
- **Neugeborenenversorgung** [120]
- **Anästhesie-Konsiliardienst**
- **Blutdepotführung**
- **Immunhämatologie**

B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:

- Anästhesie zu diagnostischen Eingriffen (Koloskopie, Gastroskopie, CT-Röntgen)
- Reanimationszentrum
- Rettungswesen
- Polytrauma-Erstversorgung
- Ambulante Schmerztherapie

B-2 Fachabteilungsübergreifende Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

B-2.1 Ambulante Operationen nach § 115 b SGB V (nach absoluter Fallzahl)

Gesamtzahl im Berichtsjahr: 869

B-2.2 Mindestens Top-5 der ambulanten Operationen (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung* im Berichtsjahr

	EBM- Nummer (vollständig)	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fälle absolut
1	1485	Entfernung der Rachenmandeln	225
2	2361	Entfernung von Schrauben, Drähten aus einem Knochen	60
3	2105	Ausschneiden von Körpergewebe, Probeentnahme von tiefliegendem Körpergewebe	57
4	1741	Plastische Operation der Vorhaut	54
5	2363	Plattenentfernung aus einem großen Knochen	20

*Sofern keine Unterteilung nach Fachabteilungen vorhanden ist, erfolgt die Auflistung über das Gesamt-Krankenhaus.

B-2.3 Sonstige ambulante Leistungen (Fallzahl für das Berichtsjahr)

Hochschulambulanz (§ 117 SGB V) (entfällt)

Psychiatrische Institutsambulanz (§ 118 SGB V) (entfällt)

Sozialpädiatrisches Zentrum (§ 119 SGB V) (entfällt)

B-2.4 Personalqualifikation im Ärztlichen Dienst (Stichtag 31.12. des Berichtsjahrs)

Schlüssel nach § 301 SGB V	Abteilung	Anzahl der beschäftigten Ärzte insgesamt	Anzahl Ärzte in der Weiterbildung	Anzahl Ärzte mit abgeschlossener Weiterbildung
0100	Innere Medizin	8	3	5
1500	Allgemeine Chirurgie	9	4	5
2200	Urologie	2 Belegärzte		2
2400	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	2 Belegärzte		2
2600	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	1 Belegarzt		1
	Anästhesie / Intensiv (interdisziplinär)	8	2	6

Anzahl der Ärzte mit Weiterbildungsbefugnis (gesamtes Krankenhaus): 7

Anmerkung: In der Chirurgie wird das Teilgebiet Unfallchirurgie und in der Inneren Medizin das Teilgebiet Gastroenterologie fachärztlich abgedeckt.

B-2.5 Personalqualifikation im Pflegedienst (Stichtag 31.12. des Berichtsjahrs)

Schlüssel nach § 301 SGB V	Fachabteilung	Anzahl der beschäftigten Pflegekräfte insgesamt	Prozentualer Anteil		
			examiniert	mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre plus Fachweiterbildung)	Krankenpflegehelfer/-in (1 Jahr)
0100	Innere Medizin	57	93,0%	3,5%	3,5%
1500	Allgemeine Chirurgie	52	90,4%	5,8%	3,8%
2200	Urologie	16	93,8%	6,2%	0
2400	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	23	95,7%	4,3%	0
2600	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	7	100,0%		

C Qualitätssicherung

C-1 Externe Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

Zugelassene Krankenhäuser sind gesetzlich zur Teilnahme an der externen Qualitätssicherung nach § 137 SGB V verpflichtet.

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

	Leistungsbereich	Leistungsbereich wird vom Krankenhaus erbracht		Teilnahme an der externen Qualitätssicherung		Dokumentationsrate	
		Ja	Nein	Ja	Nein	Krankenhaus	Bundesdurchschnitt
1	Aortenklappenchirurgie		x		X		100%
2	Cholezystektomie	x		X		100%	100%
3	Gynäkologische Operationen	x		X		98,08%	94,65%
4	Herzschrittmacher-Erstimplantation	X		X		100%	95,48%
5	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	X		X		100%	100%
6	Herzschrittmacher-Revision	X		X		100%	74,03%
7	Herztransplantation		X		X		94,26%
8	Hüftgelenknahe Femurfraktur (ohne subtrocantäre Frakturen)	x		X		100%	95,85%
9	Hüft-Totalendoprothesen-Wechsel	x		X		100%	92,39%
10	Karotis-Rekonstruktion		x		X		95,55%
11	Knie-Totalendoprothese (TEP)	x		X		100%	98,59%
12	Knie-Totalendoprothesen-Wechsel	X		X	X	0	97,38%
13	Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie		x		X		100%
14	Koronarangiografie / Perkutane transluminale Koronarangioplastie (PTCA)		x		X		99,96
15	Koronarchirurgie		x		X		100%
16	Mammachirurgie	x		X		100%	91,68
17	Perinatalmedizin	x		X		100%	99,31%

18	Pflege: Dekubitusprophylaxe mit Kopplung an die Leistungsbereiche 1, 8, 9, 11, 12, 13, 15, 19	x		X		100%	100,0%
19	Totalendoprothese (TEP) bei Koxarthrose	x		X		100%	98,44
20	Gesamt					100%	98,28

C-2 Qualitätssicherung beim ambulanten Operieren nach § 115 b SGB V

Eine Aufstellung der einbezogenen Leistungsbereiche findet im Qualitätsbericht im Jahr 2007 Berücksichtigung.

C-3 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht (§ 112 SGB V)

- Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.
- Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

X Freiwillige, externe Qualitätssicherung

Unfallchirurgie

Externe Qualitätssicherung der Bundesgeschäftsstelle für Qualitätssicherungsmaßnahmen (Knie TEP und Knie TEP-Wechsel, Hüft TEP und Hüft-TEP-Wechsel, Karpaltunnelsyndrom).

Qualitätssicherungssystem gem. EG-GMP-Leitfaden - GMB - Richtlinie für die Eigenblutspende

Qualitätssicherung durch qualitätsgesicherte Narkosedokumentation und Anästhesieverlaufsbeobachtung.

BÄK-Richtlinien mit Ringversuchen bei Blutgasanalysen,

Bluttransfusionswesen mit Blutdepotführung und Blutgruppenserologie (Immunhämatologie) nach dem Transfusionsgesetz, Richtlinien der BÄK, BQS-Berichte.

Krankenhausinfektionen nach Infektionsschutzgesetz.

Zentrallabor

Teilnahme an den Ringversuchen mit Auswertung durch die Deutsche Gesellschaft für klinische Chemie.

Endoskopie

Mikrobiologische Überwachung der Endoskopieabteilung durch ein externes Hygiene-Institut

Krankenpflege

nach Pflegeleitbild, Pflegestandard, Pflegehandbuch, QM-Richtlinien TÜV und ISO 9000

Erfolgte bzw. geplante Einführung und Umsetzung der nationalen Expertenstandards vom Deutschen Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP).

Zentralküche

Arbeiten, Lagerung, Bevorratung, Überwachung, Dokumentation nach HACCP.

Zentralsterilisation

entsprechend MPG, MPBetreibV

C-4 Qualitätssicherungsmaßnahmen bei Disease-Management-Programmen (DMP)

Aufgrund unseres Leistungsspektrums nehmen wir nicht an einem Disease-Management-Programm teil.

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V

Leistung ¹	OPS der einbezogenen Leistungen ¹	Mindestmenge ¹ (pro Jahr) pro KH/ pro Arzt ²	Leistung wird im Krankenhaus erbracht (Ja/ Nein)	Erbrachte Menge (pro Jahr)		Anzahl der Fälle mit Komplikation im Berichtsjahr
				pro KH (4a)/ pro Arzt (4b) ²		
1a	1b	2	3	4a	4b	5
Lebertransplantation		10				
	5-503.0		Nein			
	5-503.1		Nein			
	5-503.2		Nein			
	5-503.3		Nein			
	5-503.x		Nein			
	5-503.y		Nein			
	5-504.0		Nein			
	5-504.1		Nein			
	5-504.2		Nein			
	5-504.x		Nein			
	5-504.y		Nein			
	5-502.0		Nein			
	5-502.1		Nein			
	5-502.2		Nein			
	5-502.3		Nein			
	5-502.5		Nein			
5-502.x		Nein				
5-502.y		Nein				
Nierentransplantation		20				
	5-555.0		Nein			
	5-555.1		Nein			
	5-555.2		Nein			
	5-555.3		Nein			
	5-555.4		Nein			
	5-555.5		Nein			
	5-555.x		Nein			
5-555.y		Nein				

¹ Jeweils entsprechend der im Berichtsjahr geltenden Anlage 1 zur Vereinbarung über Mindestmengen nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V.

² Angabe jeweils bezogen auf den Arzt/ Operateur, der diese Leistung erbringt.

Leistung ¹	OPS der einbezogenen Leistungen ³	Mindestmenge ¹ (pro Jahr) pro KH/ pro Arzt ⁴	Leistung wird im Krankenhaus erbracht (Ja/ Nein)	Erbrachte Menge (pro Jahr)		Anzahl der Fälle mit Komplikation im Berichtsjahr
				pro KH (4a) pro Arzt (4b) ²		
1a	1b	2	3	4a	4b	5
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus		5/5				
	5-420.00		Nein			
	5-420.01		Nein			
	5-420.10		Nein			
	5-420.11		Nein			
	5-423.0		Nein			
	5-423.1		Nein			
	5-423.2		Nein			
	5-423.3		Nein			
	5-423.x		Nein			
	5-423.y		Nein			
	5-424.0		Nein			
	5-424.1		Nein			
	5-424.2		Nein			
	5-424.x		Nein			
	5-424.y		Nein			
	5-425.0		Nein			
	5-425.1		Nein			
	5-425.2		Nein			
	5-425.x		Nein			
	5-425.y		Nein			
	5-426.0**		Nein			
	5-426.1**		Nein			
	5-426.2**		Nein			
	5-426.x**		Nein			
	5-426.y		Nein			
	5-427.0**		Nein			
	5-427.1**		Nein			
	5-427.2**		Nein			
	5-427.x**		Nein			
5-427.y		Nein				
5-429.2		Nein				
5-438.0**		Nein				
5-438.1**		Nein				
5-438.x**		Nein				

³ Jeweils entsprechend der im Berichtsjahr geltenden Anlage 1 zur Vereinbarung über Mindestmengen nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V.

⁴ Angabe jeweils bezogen auf den Arzt/ Operateur, der diese Leistung erbringt.

Leistung ¹	OPS der einbezogenen Leistungen ⁵	Mindestmenge ¹ (pro Jahr) pro KH/ pro Arzt ⁶	Leistung wird im Krankenhaus erbracht (Ja/ Nein)	Erbrachte Menge (pro Jahr)		Anzahl der Fälle mit Komplikation im Berichtsjahr
				pro KH (4a) pro Arzt (4b) ²		
1a	1b	2	3	4a	4b	5
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas		5/5				
	5-521.0		Nein			
	5-521.1		Nein			
	5-521.2		Nein			
	5-523.2		Nein			
	5-523.x		Nein			
	5-524		Nein			
	5-524.0		Nein			
	5-524.1		Nein			
	5-524.2		Nein			
	5-524.3		Nein			
	5-524.x		Nein			
	5-525.0		Nein			
	5-525.1		Nein			
	5-525.2		Nein			
5-525.3		Nein				
5-525.4		Nein				
5-525.x		Nein				
Stammzelltransplantation		12+/- 2 [10-14]				
	5-411.00		Nein			
	5-411.01		Nein			
	5-411.20		Nein			
	5-411.21		Nein			
	5-411.30		Nein			
	5-411.31		Nein			
	5-411.40		Nein			
	5-411.41		Nein			
	5-411.50		Nein			
5-411.51		Nein				

⁵ Jeweils entsprechend der im Berichtsjahr geltenden Anlage 1 zur Vereinbarung über Mindestmengen nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V.

⁶ Angabe jeweils bezogen auf den Arzt/ Operateur, der diese Leistung erbringt.

Leistung ¹	OPS der einbezogenen Leistungen ⁷	Mindestmenge ¹ (pro Jahr) pro KH/ pro.Arzt ⁸	Leistung wird im Krankenhaus erbracht (Ja/ Nein)	Erbrachte Menge (pro Jahr)		Anzahl der Fälle mit Komplikation im Berichtsjahr
				pro KH (4a)/ pro Arzt (4b) ²		
1a	1b	2	3	4a	4b	5
	5-411.x		Nein			
	5-411.y		Nein			
	8-805.00		Nein			
	8-805.01		Nein			
	8-805.20		Nein			
	8-805.21		Nein			
	8-805.30		Nein			
	8-805.31		Nein			
	8-805.40		Nein			
	8-805.41		Nein			
	8-805.50		Nein			
	8-805.51		Nein			
	8-805.x		Nein			
	8-805.y		Nein			

⁷ Jeweils entsprechend der im Berichtsjahr geltenden Anlage 1 zur Vereinbarung über Mindestmengen nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V.

⁸ Angabe jeweils bezogen auf den Arzt/ Operateur, der diese Leistung erbringt.

C-5.2 Ergänzende Angaben bei Nicht-Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V

Leistungen aus der Mindestmengenvereinbarung, die erbracht werden, obwohl das Krankenhaus/der Arzt die dafür vereinbarten Mindestmengen unterschreitet, sind an dieser Stelle unter Angabe des jeweiligen Berechtigungsgrundes zu benennen (Ausnahmetatbestände gem. Anlage 2 der Vereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V, Votum der Landesbehörde auf Antrag nach § 137 Abs. 1 S. 5 SGB V).

Für diese Leistungen ist hier gem. § 6 der Vereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 jeweils auch darzustellen, mit welchen ergänzenden Maßnahmen die Versorgungsqualität sichergestellt wird.

Systemteil

D Qualitätspolitik

Folgende Grundsätze und strategische und operative Ziele der Qualitätspolitik werden im Krankenhaus umgesetzt:

Das St.-Josefs-Hospital versteht sich als Dienstleistungsunternehmen im Gesundheitswesen, das in zunehmendem Maße von marktwirtschaftlichen und Konkurrenz geprägten Prinzipien beeinflusst wird. Im Vordergrund steht dabei jedoch der Patient mit seinen Wünschen, Bedürfnissen und Nöten.

Es ist das Bestreben aller Mitarbeiter eine an den aktuellen wissenschaftlichen Standards orientierte Medizin höchster Qualität zu bieten, dabei arbeiten alle Berufsgruppen kooperativ und kollegial auf sachlicher Basis zusammen.

Unsere Patienten sehen wir als individuelle Persönlichkeiten mit Eigenverantwortung, mit Stärken und Schwächen und Gefühlen, denen wir Anerkennung, Toleranz und Verantwortlichkeit entgegen bringen.

Unser Menschenbild ist orientiert an kirchlichen Leitsätzen und ethischen Grundsätzen.

Unsere Pflege ist für alle Menschen, ungeachtet ihrer gesellschaftlichen, sozialen und religiösen Herkunft gleich. Die Pflege nach Standards ist nachvollziehbar und wird kontinuierlich dokumentiert und darauf ausgerichtet, dem Patienten eine größtmögliche Selbstständigkeit und Lebensqualität zu erhalten.

Diese Grundsätze sind ausdrücklich in unserem Pflegeleitbild verankert.

Wir verstehen es als sozialen Auftrag unsere Leistungen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften wirtschaftlich zu erbringen und damit unser Bestehen auf dem Gesundheitsmarkt zum Wohle der Patienten und Mitarbeiter zu sichern. Durch sorgsamem Umgang mit ökologischen Ressourcen und Berücksichtigung zukunftsfähiger Konzepte nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung im Bereich der Umwelt wahr.

Eine offene Kommunikation, Wertschätzung, Respekt, Ehrlichkeit und Freundlichkeit aller Mitarbeiter sind eine Selbstverständlichkeit, fördern das Betriebsklima und die Teamarbeit sowie die interdisziplinäre Zusammenarbeit. Die Unterstützung der Kommunikation zwischen allen Abteilungen durch und der ständige Ausbau der EDV-Systeme, wie KIS – Krankenhaus-Informationen-System-, Labor-EDV und RIS –Radiologie-Informationen-System, fördern den reibungslosen organisatorischen Ablauf von Diagnostik und Patientenbehandlung.

Motivierte und engagierte Mitarbeiter sind eine Stärke unseres Hauses. Durch Fort- und Weiterbildung und eine gezielte Personalentwicklung qualifizieren sich unserer Mitarbeiter und erreichen einen hohen Standard.

Unser Ehrgeiz ist es Fehler zu vermeiden und dadurch eine hohe Qualität der medizinischen, pflegerischen und seelischen Betreuung zu gewährleisten.

Deshalb streben wir ein Qualitätsmanagement an, das von allen Mitarbeitern umgesetzt und damit zu einem ständigen Verbesserungsprozess wird.

Wir streben durch eine vertrauensvolle Kommunikation und Zusammenarbeit mit allen an der Versorgung der Patienten Beteiligten eine sichere, verlässliche und gute Partnerschaft an.

Ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem befindet sich im Aufbau. Träger und Geschäftsführung haben ihre Verantwortung für die Qualität unserer Geschäftsprozesse erkannt. Ausgehend von unseren Stärken und Schwächen wird ein ständiger Verbesserungsprozess von und mit den Mitarbeitern gestaltet. Verantwortlich für Entwicklung, Umsetzung und Weiterentwicklung ist das im Aufbau befindliche Lenkungsgremium. Hier werden alle Qualitätsprojekte im Rahmen der Organisations-Entwicklung koordiniert. Um dem zunehmenden Stellenwert des Qualitätsmanagements Rechnung zu tragen wurde im Bereich der Pflege die Ausbildung von Qualitäts-Mentoren (KTQ) gefördert, außerdem gib es einen Arzt mit der Zusatzausbildung „Ärztliches Qualitätsmanagement –Qualitätsmanager-“, EFQM-Assessoren-SAT-Validator, KTQ + proCum Cert-Visitor sowie KPQ-Auditor und ISO 9001:2000 Auditor (IATCA+IRCA).

Weitere Verbesserungsprojekte, die in Qualitätszirkeln bearbeitet werden:

Erstellung/Überarbeitung von Pflegestandards,

Einarbeitung neuer Mitarbeiter,

Dekubitusprophylaxe und Behandlung,

Validierung der Aufbereitung von Medizinprodukten.

Für die nächste Zukunft wird die Einführung eines TQM (Total Quality Management) – Systems und die Zertifizierung angestrebt.

Diesen Weg der Qualifizierung wird die Katholische Hospitalgesellschaft konsequent weitergehen, um das Krankenhaus dauerhaft als medizinisches Kompetenzzentrum zu etablieren, die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und auch zukünftig das erworbene hohe Maß an Kompetenz und Anerkennung in der Bevölkerung zu rechtfertigen.

E Qualitätsmanagement und dessen Bewertung

E-1 Der Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements im Krankenhaus stellt sich wie folgt dar:

siehe Ausführungen unter Gliederungspunkt D

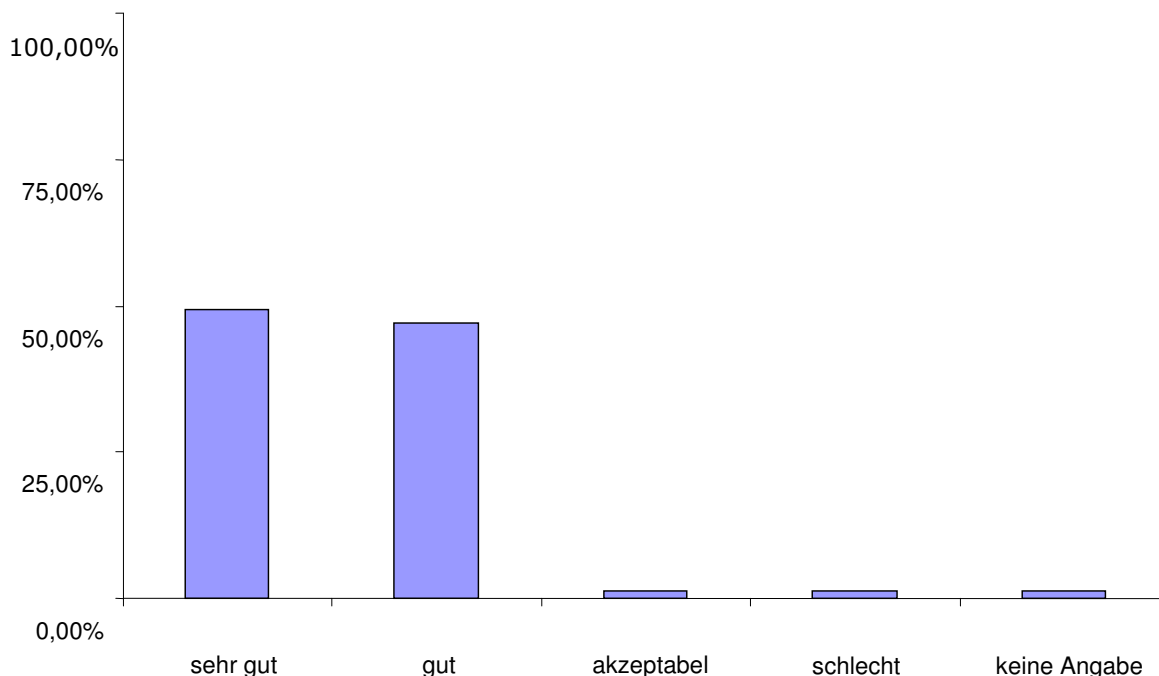
E-2 Qualitätsbewertung

Das Krankenhaus hat sich im Berichtszeitraum an folgenden Maßnahmen zur Bewertung von Qualität bzw. des Qualitätsmanagements beteiligt (Selbst- oder Fremdbewertungen):

Im Rahmen der Qualitätsbewertung wurde während einer Woche mit durchschnittlicher Belegung eine stichtagsbezogene Patientenbefragung durchgeführt worden. Dazu wurde ein standardisierter Fragebogen verwandt. Die Patienten hatten die Möglichkeit in Form eines vierstufigen Rankings, die Aufnahmebedingungen, die medizinische Betreuung durch Ärzte und Pflegepersonal sowie Zimmer, Hygiene und das Essen zu bewerten.

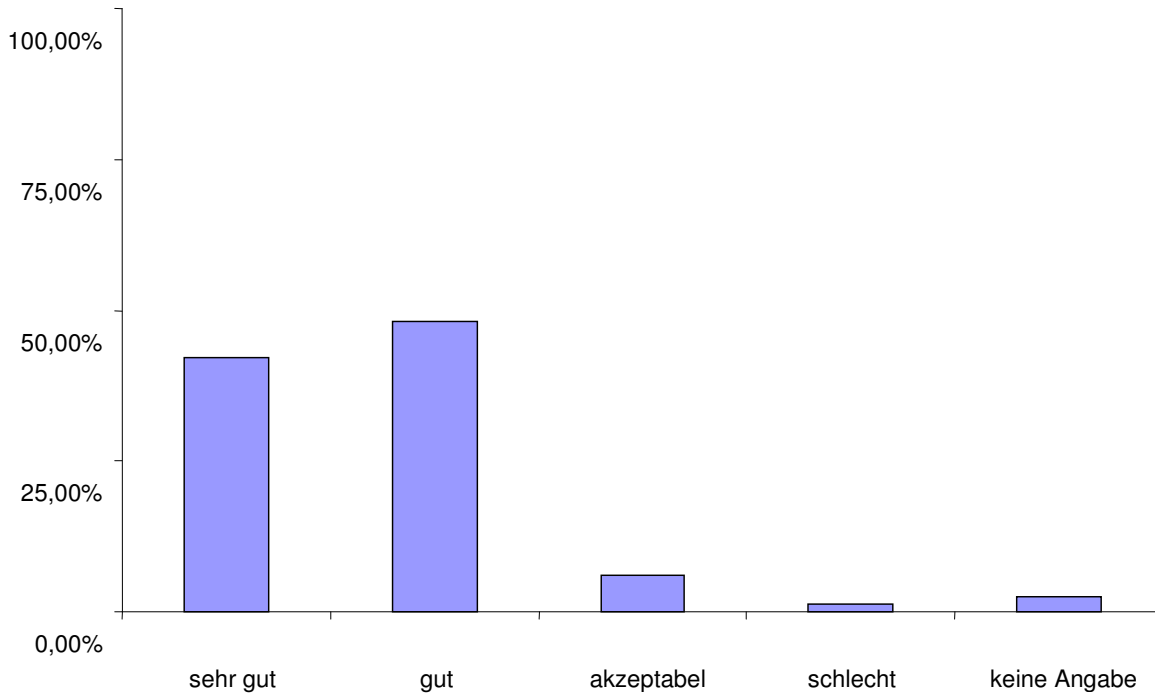
Mit einer Rücklaufquote von über 69% haben die Patienten ihre Beurteilung abgegeben.

Die Freundlichkeit und Unterstützung des Personals bei der Patientenaufnahme ist ...



Durch die regelmäßige Durchführung von Patientenbefragungen arbeiten wir kontinuierlich an der Verbesserung unserer Leistungen sowie der räumlichen Ausstattung und allen anderen Dienstleistungen zum Wohle der Patienten und für eine hohe Patientenzufriedenheit.

Die Aufklärung durch die Ärzte über Behandlung und Verlauf meiner Krankheit ist...



In dieser Überzeugung hat uns sowohl die Rücklaufquote von über 69% bestärkt als auch die begeisterte Mitarbeit des davon betroffenen Personals. Die Befragung wurde zeitnah ausgewertet und den leitenden Ärzten sowie Abteilungsleitungen zur Verfügung gestellt.

E-3 Ergebnisse in der externen Qualitätssicherung gemäß § 137 SGB V

Entfällt

F Qualitätsmanagementprojekte im Berichtszeitraum

Im Krankenhaus sind folgende ausgewählte Projekte des Qualitätsmanagements im Berichtszeitraum durchgeführt worden:

Beschwerdemanagement

Qualitätszirkel Pflege, Ausbildung, Fort- und Weiterbildung

Medizinisches Controlling

Kaufmännisches Controlling

Brandschutz

Pflegeleitlinien

G Weitergehende Informationen

Verantwortliche(r) für den Qualitätsbericht:

Mitglieder der Betriebsleitung

Qualitätsbeauftragter Arzt: Bruno Karl Weber (Facharzt für Anästhesiologie,
Hygienebeauftragter Arzt, Medizincontroller)

Transfusionsbeauftragter Dr. med. Scholl

Arzneimittelkommission: Frau Müller, Apothekenleiterin (St. Martinus-Hospital 57462 Olpe
– Lieferapotheke)

Arbeitssicherheitsausschuss: Herr Martin Schäfer Meister Zentralheizung u. Lüftung

Arbeitsmedizin: Betriebsmedizin des Arbeitgeberverbandes im Kreis Olpe